



STIEPELER BOTE



30 JAHRE

Monatsmagazin für Stiepел, Weitmar-Mark, Wiemelhausen, Sundern

Nr. 361 Juli 2026

Rares aus dem Königreich

Beim Jubiläumfest des Heimatvereins gesammelte Dinge, Fotos und Geschichten. Seiten 10-11

Zwei NRW-Titel gehen nach Stiepел

Golfer des Bochumer GC zeigten sich von ihrer besten Seite. Seite 26



Erste Stolpersteine in Stiepел

Erinnerung an
Hugo und Lina
Höltermann. Seite 5

Glückliche Bienen leben unter dem Experten-Dach

Dachdeckermeister Joachim Jakob ist auch Bio-zertifizierter Imker

Bei Berufs-Imker Joachim Jakob aus Wiemelhausen bekommt jede Biene ein richtiges Dach über den Kopf. Das kommt nicht von ungefähr. Denn er ist seit über 40 Jahren erfolgreicher Dachdeckermeister.

Von Bienenstöcken bis zu Honigwaben: Die Welt der Honigbienen verzaubert Joachim Jakob. „Seit ich 2018 meinen ersten Bienenstock erworben habe, bin ich mit der Imkerei langsam zu einem florierenden Betrieb im Dienste der Gesellschaft herangewachsen“, sagt er.

Gesunde Produkte zu erschwinglichen Preisen

Das Ziel der an der Eisenstraße 22 beheimateten Imkerei „Süße Biene I“ ist es, ökologische, umweltfreund-



Berufs-Imker Joachim Jakob sorgt für leckeren Honig in Wiemelhausen mit „Süße Biene I“
Foto: 3satz

liche und gesunde Produkte zu erschwinglichen Preisen herzustellen. Knapp 100 Bienenstöcke unterhält Joachim Jakob an mehreren Orten. Einige davon im eigenen Garten. Zurecht stolz sein kann er, dass er Bienen-Sachverständiger ist und sein Betrieb EU-Bio-zertifiziert ist. Ebenso über die Goldmedaille und

zwei Silbermedaillen bei Honigbewertungen durch den Imker-Landesverband. Anfangs hatte Joachim Jakob Kunden seines Dachdeckerbetriebes bei der Übergabe seiner Angebote mit Gläsern Honig beschenkt. Durch Mund-Zu-Mund-Propaganda meldeten sich Interessierte direkt bei Joachim Jakob.

Erhältlich ist der Honig von „Süße Biene I“ auch im Bauernlädchen im Kirchviertel (Brenscheder Straße 38). Dort ist die Frühtracht – Honig, der bis Mitte Juni geerntet wird – sowohl als kleines Gläschen zum Probieren mit 250 ml sowie das Liebhaber-glas mit 500 ml erhältlich.

Patenschaften für Bienenstöcke übernehmen

Interessierte können Patenschaften für Bienenstöcke übernehmen. Für Firmen hat Berufs-Imker Joachim Jakob spezielles Angebot. Sie können Bienen-Völker zur Verbesserung ihres ökologischen Fußabdrucks mieten. Neu ist der Lieferdienst: Ab einer Bestellung von drei Gläsern erfolgt die Lieferung innerhalb Bochums gratis!

Honig
kauft man regional...
und nur in bester Qualität!

...beim Honigdealer Joachim Jakob
Eisenstr. 22 · 44799 Bochum
Imkerei Jakob 0234 - 7 41 41

Wir sind Bio-Zertifiziert
BIO
Joachim Jakob
Eisenstraße 22 • 44799 Bochum

der.honigdealer

6



Schützen: König zurückgetreten

27



Levke Uhlmann startet bei WM

9



Johannisfest an der Stiepelor Dorfkirche

28



C2-Junioren erleben Abenteuer in Dänemark

22-24 Termine

24-25 Gottesdienste

editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Sommer im Juni heizt uns ganz schön ein. Temperaturen jenseits der 30 Grad – und das über viele Tage am Stück – lassen jede Erfrischung willkommen sein. Erfrischend ist auch wieder, was sich im Bochumer Süden in den Sommermonaten noch so alles tut. Viele Veranstaltungen laden dazu ein, das Sommerleben draußen zu verbringen. Die Kirchen, der Heimatverein, die Schützen und die Treckerfreude – alle stellen tolle Events auf die Beine und laden herzlich ein, Teil dieser Gemeinschaften zu werden, den lebensigen Bochumer Süden zu erleben und zu entdecken.

Vertrieb und Redaktion wünschen Ihnen einen schönen Sommer – und allen Kindern und Jugendlichen einen tollen Start in die Ferien.

Viel Lesefreude mit der neuesten Ausgabe des Stiepelor Boten wünscht Ihnen

Herzlichst, Michael Zeh





Lanwehr[®] Heizöl

MINERALÖL

Tel.: 02302/91 42 50

Witten • Liegnitzer Straße 42

Kammer GmbH

Lackier- und Unfallcenter
Meisterbetrieb



Autolackier
Fahrwerk
Karosserie
Fahrbetrieb

- Kfz-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Möbel- und Küchenlackierung

Geschäftsführer Sven Gorsler und Christian Antenbrink
Elsa-Brändström-Straße 33 · 44795 Bochum · Tel.: 0234/43 22 10
Fax 0234/45 19 63 www.lackier-center-kammer.de





Mitglied der
Dachdeckerinnung

18
Auf der
Heide

KAMELSKI BEDACHUNG GmbH

Mark Kamelski Dachdeckermeister

0234 - 54 47 80 10 · info@kamelski-bedachung.de · www.kamelski-bedachung.de

auto-Feix.de



O P E L

info@auto-feix.de
Bo: 0234 - 307080
Wit: 02302-202020







B0-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69
B0-Stadion: Castroper Str. 180-188
Wit: Dortmund Str. 56

Walli räumt auf!

Hömma... mehr bleibt bald nich mehr!



Die Fußballweltmeisterschaft läuft, der Infantilo – odda wie der heißt – reibt sich die Hände beien Abtrocknen nachen Geld zählen, während Spitzenschiedsrichter nicht ins Land dürfen, wegen weil die quasi außen falschen Land kommen. Dat sacht jedenfalls der Opa ausse USA, und der hat dat Sagen.

Überigens hatte selbiger Opa aus USA Geburtstach und wurde 80 Jahre. Wegen weil er nicht mehr so wirklich alle Tassen im Schrank hat – dat war bei unsa Oma in Heim auch so, nur datti kein Land regiert hat, Kriege angezettelt und fremdet Geld in ihre Kitteltasche gescheffelt hat – hat sich der Opa einen Kindergeburtstach gewünscht mit allet wat dabei gehört. Gut, dat warte getz nich mit Torte und Grillen annen Abend, dat warte mit Klopperei. Ne, nich der Opa selbst, der hat sich andere kloppen lassen und sich fein darübba gefreut.

Dann musste er abba auffen G7-Gipfel und hat da lauta wichtige Leute getroffen, wie ma sagen dat Makrönchen aus Französin, abba au der Friedel aus Deutschland. Und weil der

Friedel zwar dem Opa schon einen handschriftlichen Geburtstachsbrief geschickt hatte, abba noch keine Geschenk, hatta ihn dat dann auf den Gipfel annen Tisch übbarreich.

Dat sah getz bisken blöd aus, wegen weil der Opa gesessen hat, der Friedel abba fast zwei Metas groß is und sich so weit runna bücken musste, dattet fast so aussah wie innen katholischen Gottesdienst, kurz bevor die Gemeinde auffe Knie muss.

Der Opa hat sich dat übbarreiche deutsche Trikot angekuckt, beie Sicht auffe Rückseite gesehen datta sein Name draufsteht und die Numma 47. Wegen weil der dat nich sofort fastanden hat, hat ihn der Friedel dann erklärt, dat wir ja nach den diplomatischen Durchbruch mit den Irankrieg eindeutig innen gleichen Team spielen. Der Opa hat sein typisches Opa-Grinsen gezeichnet, dat Trickot zusammengeknüllt und anne Seite gelecht und der Friedel hat dann sein Friedel-Grinsen gezeichnet mit leuchtende Äugelkes und ein faschmiztet Schnütchen.

Ganz innen Ernst? Dazu fällt mich nur noch: Äi hömma... ein.

In diesen Sinne bleiben Sie lieb füreinanda, schüss

Ihre Walli

Geheimnissen auf der Spur Stadtteil-Wanderung durch Stiepel

Die beliebten Stadtteil-Wanderungen werden auch in diesem Jahr fortgesetzt. Der Stiepeler Bote gemeinsam mit dem Stiepeler Heimatverein bieten für Interessierte eine historische Wanderung durch den Ortsteil an.

Bei der diesjährigen Tour wird ein großer Teil der „Stiepeler Geheimnisse“ aus dem neuen gleichnamigen Buch von Andreas Finke erwandert. Dazu gehört auch ein Abstecher zu den im Juni 2026 erstmalig in Stiepel verlegten „Stolpersteinen“ des Künstlers Gun-



Das Buch „Stiepeler Geheimnisse“ ist Vorlage für die Wanderung.

TOMASZ PALUBICKI
Komplettrenovierung Ihrer Wohnung
Alles aus einer Hand!

Für ein unverbindliches Angebot oder Fragen melden Sie sich persönlich jederzeit bei mir unter:
Tel.: 01521-51 49 699
 sanierung.thomas@gmail.com

ter Demnig. Die Wanderung findet am Samstag, 25. Juli, ab 14 Uhr statt. Geplant ist die Rundtour ausgehend vom Parkplatz am Stiepeler Kloster (Am Varenholt 9, 44797 Bochum). Treffpunkt ist dort um 14 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Stiepeler Heimatforscher Andreas Finke und Wilhelm Hensing werden kompetente Begleiter sein und möchten erneut ihr Wissen mit allen Interessierten teilen.

Trauer um Bettina Carstensen

Der Knappenverein Schlägel und Eisen Stiepel/Dorf trauert um Bettina Carstensen, die am 24. Mai verstorben ist. Der Vereinsvorstand schreibt in seinem Nachruf: „Bettina war unserem Knappenverein stets verbunden und hat unsere Gemeinschaft auf ihre ruhige, freundliche und verlässliche Art bereichert. Wir werden sie als geschätzte Wegbegleiterin in dankbarer Erinnerung behalten. In diesen schweren Stunden sprechen wir der Familie und allen Nahestehenden, vor allem Hans-Jürgen Lewer, unser aufrichtiges Beileid aus. Wir werden Bettina ein ehrendes Andenken bewahren.“

CARMAKEUP PKW // TRANSPORTER // CAMPER

BEULENDOKTOR // LEASINGRÜCKGABE
 INNENREINIGUNG // LACKPOLITUR
 LACKVERSIEGELUNG // GERUCHSNEUTRALISIERUNG
 FELGENAUFBEREITUNG // SMARTREPAIR
 HANDWÄSCHE // MOTORWÄSCHE

WOHLFAHRTSTRASSE 125 // 44799 BOCHUM
 ☎ 0234 - 52 48 78 // 0160 952 352 87
 WWW.CARMAKEUP.DE ✉ info@carmakeup.de

JZI
 JENNIFER ZIMMERMANN IMMOBILIEN

Ich freue mich auf Ihren Anruf

Ihre Immobilie in kompetenten Händen.
 Optimal verkaufen und vermieten dank langjähriger Erfahrung.

Telefon 0172 - 53 44 040
 E-Mail info@zimmobilien.ruhr
 Website www.zimmobilien.ruhr



Schülerinnen des Geschichte-Leistungskurses des Neuen Gymnasiums (links) hatten sich ebenso mit der Geschichte der Höltermanns befasst wie Heimatforscher Andreas Finke (rechts).



Über 100 Menschen hatten sich in der Gräfin-Imma-Straße versammelt, um Künstler Gunter Demnig bei der Stolperstein-Verlegung zuzusehen. Fotos (4): 3satz/Finn Kantus

Erinnerung an Hugo und Lina Höltermann

Künstler Gunter Demnig legte erste Stolpersteine in Stiepel

In Stiepel liegen die ersten beiden Stolpersteine. Anfang Juni kamen über 100 Menschen in die Gräfin-Imma-Straße, um an Lina und Hugo Höltermann zu erinnern. Beide wurden von den Nationalsozialisten aufgrund ihres Glaubens verfolgt und inhaftiert. Hugo Höltermann wurde 1944 im KZ Ravensbrück brutal erschlagen.

Stiepel Bezirksbürgermeister Olaf Peters brachte es in seinem Grußwort auf den Punkt: „Mit den Stolpersteinen holen wir die Menschen zurück in unsere Mitte. Denn ein Mensch ist erst dann vergessen, wenn der Name vergessen ist.“ Für Hugo und Lina Höltermann erinnern nun erstmals in Stiepel – in der Einfahrt gegenüber dem



Haus Gräfin-Imma-Straße 49 – zwei Stolpersteine an Verfolgte des menschenverachtenden NS-Regimes. Christel Stoffer, Enkeltochter der Höltermanns, freute sich über die Recherche über ihre Großeltern. Die 1947 Geborene hat ihren Großvater nie kennengelernt, kannte aber Berichte aus der dunkelsten Zeit. Immer wieder wurden Familienmitglieder verhaftet, weil die Zeugen Jehovas, damals „Bibelforscher“ genannt, den Eid auf Hitler und den Wehrdienst verweigerten oder keiner NS-Organisation beitreten wollten. Andreas Finke, Nachfahre der Höltermanns und Heimatforscher im Stiepeler Verein für Heimatforschung, hat tief recherchiert in der Geschichte der Familie Höltermann.

Er zeigte den Weg nach, den Hugo Höltermann gegangen war: Haft in Bochum, in der Steinwache Dortmund, im KZ Sachsenhausen, in Niederrhein nahe der Wewelsburg, schließlich im KZ Ravensbrück, wo er brutal erschlagen wurde. Bewegend waren

auch die Rezitationen aus dem Briefverkehr, der immer mehr eingeschränkt wurde – und in denen die schwindende Hoffnung auf ein Wiedersehen mit seiner Frau Lina, die aus der Haft entlassen worden war und 1950 im Alter von 61 Jahren gestorben ist, deutlich wurde.

Endlich Schluss mit tränenden Augen!

Hylo Comod® Augentropfen 10ml

Statt 15,95 €

NUR 11,95 €*

über 25% gespart



HÖKE'S ONLINE-SHOP

www.hoekesapotheken.de



HÖKE'S APOTHEKE Stiepel
HÖKE'S SANITÄTSHAUS Stiepel

Viele Vorteile durch Bonustaler!

*Angebot gilt nur im Juli



Kemnader Straße 316 • 44797 Bochum
Telefon Apotheke: 0234 - 338 20 30
Telefon Sanitätshaus: 0234 - 973 52 41
Mail: stiepel@hoekesapotheken.de
www.hoekesapotheken.de



ZIMMEREI ZIMMERMANN GmbH
SEIT 1971 MACHEN WIR MEHR AUS HOLZ!

WIR SIND IHR FACHMANN RUND UM DEN HOLZBAU

Wir zimmern für Sie: schlüsselfertige Dachgauben inkl. Bauantrag & Statik, Neu- und Umbauten, Carports, Balkone, Loggien, Terrassen, Wintergärten und vieles mehr aus Holz...

Dertmanns Feld 23 44797 Bochum
info@zimmererei-zimmermann.de



Tel. (0234) 47 12 41 Fax (0234) 948 95 93
www.zimmererei-zimmermann.de

Martin I. tritt nach nur acht Monaten zurück

Schützenverein Stiepel steht plötzlich ohne König da

Überraschende Nachrichten hat der Bürgerschützenverein 1854 Stiepel zu verkünden: Nach nicht einmal einem Jahr endet die Regentschaft von Schützenkönig Martin I. vorzeitig. „Martin I. hat den Geschäftsführenden Bataillonsvorstand am 15. Mai über seinen Rücktritt informiert“, berichtet Jürgen Engel, Vorsitzender des Schützenvereins. Dies sei aus „persönlichen Gründen“ erfolgt. „Er wollte seine repräsentativen Aufgaben nicht weiter wahrnehmen und hat sein Amt mit sofortiger Wirkung niedergelegt“, sagte Engel. Weitere Gründe wurden nicht genannt. Mit dem Rücktritt endet die Amtszeit des Schützenkönigs bereits nach acht Monaten. „Der Vorstand respektiert die



Nur acht Monate dauerte die Regentschaft von Martin I. und Heike I. beim Stiepeler Schützenverein. Foto: BSV

se persönliche Entscheidung und hat den Rücktritt offiziell zur Kenntnis genommen“, kommentierte Engel die Entscheidung. Die anstehenden repräsentativen Aufgaben des Vereins werden bis auf weiteres vom Geschäftsfüh-

renden Bataillonsvorstand übernommen. Trotz des vorzeitigen Endes

der Regentschaft blickt der Verein zuversichtlich auf die kommenden Veranstaltungen und Herausforderungen. „Beim nächsten Schützenfest im September 2028 schlagen wir ein neues Kapitel auf und krönen unseren nächsten König“, sagte Jürgen Engel, der persönliche Worte an das Ex-Königspaar richtete: „Der Bürgerschützenverein bedankt sich bei Martin I. und seiner Königin Heike I. für ihr Engagement und ihre Unterstützung während ihrer Amtszeit. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen Vorstand und Mitglieder beiden alles Gute.“

Mike Wefelscheid treffsicher Vergleichsschießen der Schützen

62 Schützen des Bürgerschützenvereins Stiepel traten Mitte Juni zum 5. Vergleichsschießen an. Ausrichter war die Kompanie Mittelstiepel, die auf den Zehn-Meter-Schießstand im Haus Spitz eingeladen hatte. Tagessieger wurde Mike Wefelscheid aus der Kompanie Mailand, der sich nach zweimaligem Stechen durchsetzte.

In der Mannschaftswertung belegte die Kompanie Brockhausen I den ersten Platz mit 196 Ringen. Einen Ring weniger traf die Kompanie Mailand I. Auf den Plätzen folgten Kompanie Mittelstiepel I (194 Ringe), Kompanie Dorf II (194 Ringe), Kompanie Henkenberg I (192 Ringe), Kompanie Lottental II (192 Ringe), Kompanie Mittelstiepel II (191 Ringe), Kompanie Mittelstiepel III (191 Ringe), Kompanie Brockhausen II (191 Ringe) und Kompanie Dorf I (189 Ringe).

Nach dem fünften Vergleichsschießen steht es in der Wanderpokalwertung 2026

bis 2028 wie folgt: Platz eins: Kompanie Mittelstiepel (1873 Ringe), Platz zwei: Kompanie Dorf (1871 Ringe), Platz drei: Kompanie Brockhausen (1871 Ringe), Platz vier: Kompanie Henkenberg (1825 Ringe), Platz fünf: Kompanie Mailand (1785 Ringe), Platz sechs: Kompanie Lottental (765 Ringe).

Das sechste Vergleichsschießen des BSV findet am Sonntag, 12. Juli, statt. Ausrichter auf dem Zehn-Meter-Schießstand der Vereinsanlage an der Kosterstraße 82a ist die Kompanie Henkenberg.



Mike Wefelscheid war treffsicherster Schütze. Foto: BSV

PAVO

**KOSTENFREIER
VERKAUF
IHRER IMMOBILIE.**

Nur für Mehrfamilienhäuser: Wir haben die Käufer.
Jetzt kostenfrei beraten lassen!

0234 / 367 167 90

Gold Partner
ivd DIE IMMOBILIEN
UNTERNEHMER.
JACASA
Tagessieger
Immobilien
Makler

www.pavoimmobilien.de

Mutige Ersthelferin verhindert Katastrophe

Unfall am Ruhr-Ufer in Stiepel fordert mehrere verletzte Personen

Zu einem Unfall, bei dem sich mehrere Personen nicht mehr eigenständig aus dem Wasser retten konnten, kam es am Ende Mai an der Ruhr im Bereich der Kemnader Straße 524b, also in unmittelbarer Nähe der DLRG-Station Bochum-Süd in Stiepel.

Nach den gesammelten Erkenntnissen hielt sich eine Familie mit insgesamt acht Personen am Ufer der Ruhr auf und grillte dort. Aus bislang ungeklärter Ursache rutschten drei Frauen ins Wasser und drohten dort zu ertrinken. Ein weiteres Familienmitglied versuchte umgehend, die Betroffenen aus dem Wasser zu retten, geriet dabei jedoch selbst in Not, sodass sich die Lage auf insgesamt vier Personen im Wasser ausweitete.

Eine zufällig vorbeikommende Fahrradfahrerin, die selbst Ärztin ist, erkannte die Situation sofort und griff beherzt ein. Es gelang ihr, alle vier Personen aus dem Wasser zu retten. Zum Zeitpunkt der Rettung war eine der Frauen bereits bewusstlos. Die Ärztin begann bei ihr sofort mit Erste-Hilfe-Maßnahmen. Parallel dazu wurde durch ein weiteres Familienmitglied die nahegelegene DLRG-Station Bochum-Süd alarmiert. Die



Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr, der DLRG Süd sowie der Polizei waren am Ruhr-Ufer in Stiepel im Einsatz. Foto: Feuerwehr

Einsatzkräfte der DLRG unterstützten die medizinische Erstversorgung der Betroffenen bis zum Eintreffen von Feuerwehr und Rettungsdienst.

Eine Person wurde schwer verletzt, drei Personen wurden leicht verletzt und vier

weitere Personen waren unverletzt, jedoch betreuungspflichtig. Nach ersten Einschätzungen handelte es sich bei den betroffenen Personen vermutlich um Nichtschwimmer. Die schwer verletzte Person wurde in ein Krankenhaus transportiert.

Im Einsatz waren 24 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr, der Rettungsdienst mit drei Rettungswagen und einem Notarzteinsetzfahrzeug, außerdem die DLRG Bochum-Süd mit einem Rettungsboot und einem Einsatz-Quad sowie die Polizei Bochum.

Die Feuerwehr und die DLRG Bochum weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf die erheblichen Gefahren an Fließgewässern wie der Ruhr hin. Strömungen, plötzlich abfallende Uferbereiche sowie kaltes Wasser können auch für geübte Personen schnell lebensbedrohlich werden. Insbesondere Nichtschwimmer sind gefährdet. Das Schwimmen in der Ruhr ist lebensgefährlich und dringend untersagt.



Jede Menge Spaß hatten die vielen jungen Fußballerinnen und Fußballer beim Kita-Cup, den die Jugendabteilung von RW Stiepel wieder organisiert hatte. Martin Stein, Filialleiter der Höke's Apotheke in Stiepel (hinten Mitte) überreichte an Trainer Thomas Send (hinten rechts) wieder eine Spende an die Jugendabteilung. Das Geld stammte – wie immer – aus der Bonustaler-Aktion der Apotheke. Foto: privat

KLAMMER

HEISSEBAU • GEWÄSSERREINIGUNG • INNENAUSBAU

Küchenträume zum Anfassen – bald bei uns!

An unserem Standort entsteht derzeit ein neues Küchenstudio.

Freuen Sie sich auf individuelle Küchenplanung, hochwertige Materialien und maßgeschneiderte Lösungen aus Meisterhand.

Künftig präsentieren wir Ihnen bei uns vor Ort hochwertige Nobilia-Küchen, exklusive SieMatic-Küchen sowie unsere eigenen, individuell gefertigten Tischlerküchen nach Maß.

Eröffnung voraussichtlich Ende August 2026.

Tischlerei Klammer – Immer besonders.

www.tischlerei-klammer.de
Tel. 0234 41 48 25 60
info@tischlerei-klammer.de
tischlerei_klammer

Spannend: Sex & Crime in der Bibel

Sommerkirche in Stiepel, Querenburg und Wiemelhausen

Herausfordernd wird das Thema der diesjährigen Sommerkirche in den Kirchengemeinden Wiemelhausen, Stiepel und Querenburg. Und es wird spannend. „Sex & Crime in der Bibel“ lautet es.

Ab dem ersten Gottesdienst in den Sommerferien am 19. Juli bis zum letzten am 30. August werden in den Gottesdiensten im Ev. Hustadtzentrum und im Thomaszentrum (Kirchengemeinde Querenburg), im Baumhofzentrum und in der Melanchthonkirche (Kirchengemeinde Bochum-Wiemelhausen) sowie in der Stiepeler Dorfkirche und im Lutherhaus (Kirchengemeinde Stiepel) biblische Texte thematisiert, in denen „Verbrechen“ zur Sprache kommen, so eine der möglichen Übersetzungen des



Das Gemälde von Artemisia Gentileschi zeigt die Enthauptung von Holofernes durch Judith nach dem apokryphen alttestamentlichen Buch namens „Judith“:

englischen Begriffs „Crime“. Dabei, das machen die Predigt

Verbrechen, Mord und Todschlag in den „besten Familien“ vor: „Jakobs Familienbände – ein Kaleidoskop von Liebe, Leid, Eifersucht und mehr“, so lautet einer der Titel, ein anderer: „Die Sprengkraft der Liebe“.

Wie in vielen Kriminalfilmen und Kriminalromanen so hängen auch in den Texten der Bibel Crime & Sex oft zusammen. Aber – darauf weist

der Titel der Predigt von Pfarrerin und Polizei-Seelsorgerin Stefanie Alkier-Karweick

hin – es geht um mehr: „Mehr als ein Krimi: Mit Gewalt und Gewaltverzicht in biblischen Texten leben“. Die Predigerinnen und Prediger gehen der Frage nach: Können wir aus den Texten der Bibel, in denen Gewalttaten zur Sprache kommen, etwas lernen im Blick auf drängende Fragen unserer Gegenwart?

„Sex & Crime“ – was vielen von uns in Krimis zur Unterhaltung dient, kann bei der Lektüre der Bibel verstören. Besonders schwierig wird es, wenn Gott selbst als Gewalttäter beschrieben wird oder wenn wir lesen, dass Jesus gesagt hat: „Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert.“ (Matthäus 10.34)

Gregorianischer Gesang in der Dorfkirche

Der Neue Chor der Stadt Bochum gastiert am 5. Juli in Stiepel

Unter dem Titel „Gregorianik – Ursprung und Nachklang“ lädt der „Neue Chor der Stadt Bochum“ zu einem Chorkonzert in der Stiepeler Dorfkirche ein. Das Konzert beginnt am Sonntag, 5. Juli, um 17 Uhr. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um Spenden wird nach dem Konzert am

Ausgang gebeten. Mitwirkende sind neben dem Chor unter der Leitung von Chenghua Vinck der Organist Alfred Pollmann sowie das Posaunen-Ensemble Buccinate mit den Akteuren Rima Ideguchi, Thorsten Lange-Rettich und Fabian Liedtke.

Ausgehend vom gregorianischen Gesang, spannt das Programm einen musikalischen Bogen von der Alten Musik bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Werke von Josquin des Prez, Maurice Duruflé und Anton Bruckner verbinden sich mit gregorianischen Gesängen und freien Chorimprovisationen zu einem abwechslungsreichen und stimmungsvollen Kon-

zert. Der Neue Chor der Stadt Bochum zeichnet sich durch seine Offenheit für alle Arten anspruchsvoller Chormusik aus und findet sein Profil in geistlicher und weltlicher Musik des 15. bis 21. Jahrhunderts, die vorwiegend a capella oder mit kleiner Instrumentalbesetzung gesungen wird. Seit März 2025 leitet Chenghua Vinck den Chor.

Wagener

Automobilzentrum

— Karosserie-Lackierung-Performance —

DER SPEZIALIST FÜR KLEINE UND GROSSE SCHÄDEN
mit Festpreisgarantie! Ideal für Leasingfahrzeuge

PROFESSIONELLE FAHRZEUGREINIGUNG
PKW-Polierarbeiten, Neulackversiegelung, Innenpolsterreinigung,
Ozonbehandlung für Allergiker, Geruchsbeseitigung, u.v.m

PROFESSIONELLE BESEITIGUNG VON UNFALLSCHÄDEN
Versicherungsabwicklung für Vollkasko- und Haftpflichtschäden

An der Becke 3 • 45527 Hattingen
Tel.: 02324-9165766 • schaden@auto-wagener.de



Der Neue Chor der Stadt Bochum zeichnet sich durch seine Offenheit für alle Arten anspruchsvoller Chormusik aus. Foto: privat

Johannisfest an der Dorfkirche

Tauferinnerung, Kränzebinden, Tanz und Segen

Kurz nach Sommersonnenwende feiert die Ev. Kirchengemeinde Stiepel das Johannisfest rund um die Stiepeler Dorfkirche. Am Samstag, 27. Juni, geht es um 12.15 Uhr los mit einem Tauferinnerungs-Gottesdienst in der Stiepeler Dorfkirche mit Pfarrerin Adelheid Nesperke. Schließlich ist der Namensgeber des Festes jener „Johannes der Täufer“, der wiederum Jesus im Jordan getauft hat. Kinder und Erwachsene dürfen dazu gern ihre Taufkerze mitbringen.

Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und Unterhaltung beim Fest sorgen unter anderem der CROSS-Chor, das Weltmusik-Ensemble Cosmopottski und der Posaunenchor. Für Speis und Trank sowie Spiel und Spaß für die ganze Familie – unter anderem beim Kränzebinden, Lesezeichen-Basteln und auf der



Die evangelische Kirchengemeinde feiert wieder das Johannisfest an der Dorfkirche. Foto: privat

Hüpfburg – wird ebenfalls gesorgt sein. Zudem wird die griechische Tanzgruppe Chorevтики Omadha am frühen Nachmittag zu Gast sein. Ab dem Nachmittag bis zum Abend haben alle Interessierten in der Dorfkirche die Möglichkeit, ganz persönlich Gottes Segen zu empfangen. Das Segensangebot gestal-

ten Vikarin Luisa Lojewski und Pfarrerin Christine Böhner ab 16 Uhr. Wenn es – abgesehen von Weihnachten und Ostern – ein christliches Fest gibt, das die meisten Menschen in Europa verbindet, dann ist es das Johannisfest. Der Johannestag ist nach dem gregorianischen Kalender der 24. Juni, nach

Verlieb Dich neu in Deine alte
TREPPE

Mit **PORTAS** geht das!

Rufen Sie uns an:
☎ 02302 - 392 8164
🌐 breuer.portas.de

julianischem ist es der 7. Juli. Die Kirchengemeinde Stiepel liegt mit ihrem Termin mitten dazwischen.

Von Porto bis Oslo, von Brest über Stiepel bis Kiew feiern Menschen der längsten Tage und kürzesten Nächte im Jahr das Fest der Geburt Johannes des Täufers. Das Fest knüpft mit seinem europäischen Brauchtum an Rituale an, die bereits vor der Christianisierung Europas in Nähe zur Sommersonnenwende begangen wurden. Immer ging und geht es darum, sich mit den Kräften der Natur zu verbinden und zu versöhnen.

Auditorium: Theologie, Kirche, Liturgie

Das Auditorium Kloster Stiepel lädt am 14. Juli zu einem besonderen Vortragsabend in den Pfarrsaal des Klosters um 20 Uhr ein. ZisterzienserPater Coelestin Nebel wird mit dem Thema „Latein

als Liturgiesprache“ die Entwicklung der Liturgie seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil beleuchten. Dabei geht es um die Frage, welche Rolle die lateinische Sprache heute noch im Gottesdienst

spielt und wie sich Liturgie und kirchliche Tradition im Wandel der Zeit verändert haben. Im Anschluss an den Vortrag besteht wieder die Möglichkeit, mit dem Referenten zu sprechen.

Das Auditorium verspricht wieder spannende Einblicke und anregende Gespräche für alle Interessierten. Das Kloster Stiepel freut sich auf viele Besucher. Um eine Spende wird gebeten.



RADTOP
Dr. Topcu & Kollegen

Praxis für Radiologie, Neuro-
radiologie und Nuklearmedizin

Privatpraxis für MRT Vorsorge-
untersuchungen und offene MRT*

Kortumstr. 89 • 44787 Bochum

Telefon: 0234 978 4100

E-Mail: bochum@radtop.de

Weitere Infos: www.radtop.de

TERMINE JETZT
ONLINE BUCHEN



*Bei Angstpatienten Kosten/Übernahme durch gesetzliche Krankenversicherung möglich. Wir unterstützen Sie gerne dabei.

Rares aus dem Königsreich – Dinge. Fotos. Geschichten aus Stiepel

Beim großen Jubiläumsfest des Heimatvereins hatte der Stiepeler Bote nach alten Erinnerungsstücken aus dem Stadtteil gefragt. Und tatsächlich kamen an diesem Tag „Dinge. Fotos. Geschichten aus Stiepel.“ zusammen. Hier eine Auswahl der mitgebrachten Erinnerungen aus den vergangenen Jahrzehnten.

Der Gartenzwerg mit der Taubenuhr
Erinnerungsstück erzählt von der Zeit des Brieftaubensports

„Ist das eine Taubenuhr? Die kenne ich auch noch von früher.“ Diese und ähnliche Sätze sind oft zu hören, wenn Gäste beim Jubiläumsfest an den Mitbringeln von Jürgen Trösken vorbeigehen.

Der Gartenzwerg ist ein Hingucker: In der einen Hand hält er eine Taube, in der anderen eine Taubenuhr. Daneben steht das Original – ihre Echtheit zeigt die Plakette mit der 881. „Ich habe mit 13 Jahren mit dem Hobby Taubenzucht angefangen“, erinnert

sich Jürgen Trösken (Foto rechts) stolz.

Er öffnet vorsichtig die Taubenuhr und erklärt den ausgeklügelten Mechanismus mit dem bei Wettkämpfen die exakte Reihenfolge der ankommenden Brieftauben festgehalten werden konnte. Wie verbreitet der Brieftaubensport früher war, zeigen die vielen Reaktionen der Gäste, die damit aufgewachsen sind, während viele der jüngeren Besucher einer Taubenuhr zum ersten Mal begegnen.

17 Mal im Jahr hat Jürgen Trösken früher an den Wettkämpfen teilgenommen: zwölf Mal mit seinen Alt- und fünf Mal mit den Jungtauben. „Ich bin sehr viel unterwegs gewesen und weite Strecken gefahren“, so der Stiepeler. Auch seinen Sohn hat er dafür begeistern können als dieser zehn Jahre alt war. Heute erinnert nur noch der Zwerg an das Hobby, der bei Tröskens Sohn im Garten steht. „Der Briefftau-



bensport hat sich verändert.“ Ein Grund seien die enormen Vorgaben, die den Züchtern gemacht werden, beispielsweise das Impfen der Tauben. Neben dem zeitlichen Aufwand seien vor allem die Kosten für das Hobby enorm gestiegen. „Im Vergleich zu früher gibt es kaum noch aktive Vereine. Selbst die Pokalgemeinschaft Stiepel wird gerade aufgelöst.“ Ein bisschen Wehmut schwingt mit, wenn Jürgen Trösken von früher erzählt. Seine Taubenuhr und der Gartenzwerg erinnern jedoch weiterhin an einen Volkssport, der auch das Leben in Stiepel über Jahrzehnte geprägt hat.

25 Mal Theater auf plattdeutsch

Wer Heinz-Jürgen Hensing (Foto) und seine plattdeutschen Auftritte kennt, kann sich kaum vorstellen, dass ursprünglich darauf gar keine Lust hatte. Die bereits verstorbene Gerd Hoffstiepel ist 1987 zu ihm nach Hause gekommen und hat rundheraus ge-



fragt: „Sollen wir als Heimatverein nicht Theaterstücke auf plattdeutsch machen?“ „Erst wollte ich nicht“, gibt der heute 79-Jährige zu und schmunzelt, „aber kurz darauf haben wir den Text gemeinsam geschrieben.“ Beim Jubiläumsfest Ende April zeigte der Heimatverein ein altes Video der Aufführung unter freiem Himmel aus dem Sommer 1987. Ganze 25 Theaterstücke – in der Regel sehr unterhaltsam und auch für nicht plattsprechende Zuschauer zu verstehen – brachte der Heimatverein insgesamt auf die Bühne und ließ damit die Sprache Jahrzehnte weiterleben.

Koppka Meisterbetrieb
Malerbetrieb seit 1962

- Beratung mit kostenloser Angebotserstellung
- Hochwertige Creativtechniken
- moderne Raumgestaltung
- Seniorenkomplettservice
- Fassadengestaltung und Vollwärmeschutz
- sowie sämtliche Streich, Tapezier- und Bodenbelagarbeiten
- Lieferung von Farben, Lacken, Tapeten usw.

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

Kemnader Straße 276, 44797 Bochum
Tel. 02 34/79 14 73, Fax 79 97 60

BUDERUS IMMOBILIEN

- Bewertung und Verkauf von Immobilien
- Vermietung
- Immobilienverwaltung
- Wohnungsendabnahme Service

Buderus Immobilien
Vermittlung & Verwaltung

Haarstr. 176, 44797 Bochum
www.buderus-immobilien.de

info@buderus-immobilien.de
☎ 0163-372 87 82

Fotos: 3satz

Rares aus dem Königreich
Dinge, Fotos, Geschichten aus Stiepel.

Varenholt verbindet Eine Straße, drei Zufälle, 25 Jahre Ehe



Stiepel ist ja nicht besonders bekannt für Romantik. Aber dass solche Geschichten in anderen Stadtteilen passieren könnten, ist auch kaum vorstellbar.

Das Leben vom Stiepeler Urgestein Christian Haardt (Foto) ist untrennbar mit der Straße „Am Varenholt“ verbunden. Dort ist er aufgewachsen, ebenso wie seine Ex-Frau. „Ich wohnte im oberen Drittel, sie im Unteren“, erinnert sich das CDU-Ratsmitglied, „ich ging auf die Engelbert, sie auf die Schiller.“ Die beiden jungen Erwachsenen kannten sich zwar vom Sehen, vom gleichen Schulweg mit dem Bus und vom lockeren Quatschen – mehr war da nicht. Dann kam jener Tag der offensichtlich zu vielen Zufälle? „Beim ersten Mal kam ich aus unserem Haus und sie die Straße rauf. Beim zweiten Mal ging ich wieder aus dem Haus und sie die wieder Straße runter“, erinnert sich der Stiepeler. Er kommentierte die Situation mit dem Spruch: „Beim dritten Mal gibst du einen aus!“ Aber sie konter-

te: „Nee, du!“ Bei der dritten Begegnung kam Christian Haardt zurück nach Hause, sie wieder die Straße runter. Abgemacht ist abgemacht: ein paar Tage später gingen die beiden zusammen in die noch immer existierende Ehrenfelder Kneipe Jago. Die beiden Stiepeler, die sich schon so lange kannten, wurden ein Paar, heirateten und bekamen eine Tochter. Heute sind die beiden zwar nicht mehr verheiratet, doch aus den drei Begegnungen am Varenholt wurden mehr als 30 gemeinsame Jahre.

„Unsere Hütte“

Auch wenn Horst Remmel, vom Verein der „Treckerfreunde Sundern“ selbst nicht aus Stiepel stammt, so doch „meine Oma, eine geborene Dahlbeck“, Jahrgang 1929. Einen jahrzehntelangen Bezug zu Stiepel hat Remmel aber durch seine Arbeit als Schlosser auf der Henrichshütte, früher auch „unsere Hütte“ genannt. Viele Familienmitglieder und Stiepeler haben dort gearbeitet und bis heute fortdauernde Freundschaften sind entstanden.

Wandspruch „Der Bauer“ Fundstück vom Dachboden

„Rares aus dem Königreich“ oder doch „Bares für Rares“? Wilhelm Haarmann stellt die Hobby-Experten vor eine schwierige Aufgabe.

„Das habe ich bei uns auf dem Dachboden gefunden“, erklärt der Vorsitzende des Heimatvereins zu dem mitgebrachten, gerahmten Bild, „ich habe keine Ahnung, was und wie alt es ist.“ Spontan springen Michael Zeh die beiden Stiepeler Wilhelm Hensing und Jörg Große-Munkebeck zur Seite (s. Foto 3satz). Da es nicht versteigert werden soll, reicht eine einfache



Expertise mittels Internet und Menschenverstand. Demnach handelt es sich wohl um einen gerahmten Wandspruch des Heimatdichters Franz Kirschbaum, wie er vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in die 1920er Jahre hinein durchaus beliebt waren. Das Motiv zeigt text- und bildlich einen fleißigen, gottesfürchtigen und bodenständigen Menschen, durchaus passend zum damals typischen Idealbild des Bauern. Auch der Fundort – der Dachboden im Familienhaus von Wilhelm Haarmann – spricht dafür. Auch wenn der materielle Wert vermutlich überschaubar ist, so ist das Bild doch gesellschaftlich ein schönes Zeugnis des Stiepels seiner Zeit.



REININGHAUS-SEIFERT
TISCHLEREI · BESTATTUNG · RESTAURATION

TISCHLEREI

Innen- und Treppenausbau etc.

BESTATTUNG

Kostenloser Vorsorgeordner bei uns erhältlich.

RESTAURATION

Aufarbeitung, Instandsetzung mit alten Materialien etc.

Kemnader Str. 86 · 44797 Bochum · Tel. 0234-471097 · www.reininghaus-seifert.de

Klaus Thierhoff
Steuerberatungsgesellschaft mbH

- Steuerberatung
- Steuererklärungen
- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Existenzgründungsberatung
- Beratung bei Erbschaft/Unternehmensnachfolge

Kemnader Str. 52 · 44795 Bochum
Telefon 0234 / 33 80 9-0
www.klaus-thierhoff.de

Cembalo erklingt im Stiepeler Kultur-Sommer

„Musik und Psalm“ in der Dorfkirche rückt Tasteninstrument ins Blickfeld

In der Reihe „Musik und Psalm“ in der Stiepeler Dorfkirche steht in diesem Sommer das Cembalo, ein barockes Tasteninstrument, im Mittelpunkt. An jedem Freitag Abend vom 31. Juli bis 28. August werden Instrumente aus verschiedenen Epochen und Ländern zu hören sein.

Alle sind handgefertigte Unikate, gebaut nach historischen Vorbildern von Cembalo-Bauern aus dem bergischen Land. Renommiertere Cembalistinnen und Cembalisten werden zu den Instrumenten passende Musikwerke vortragen.

Das Cembalo ist von der Spielweise her ein Tasteninstrument, die Saiten werden durch einen Kiel angezupft und nicht wie beim Klavier mit



Das Cembalo steht diesmal im Mittelpunkt der Kulturreihe „Musik und Psalm“ in der Stiepeler Dorfkirche.

einem Hammer angeschlagen. Seine Blütezeit hatte das Instrument zwischen dem 15.

und 18. Jahrhundert.

Die Instrumente unterschieden sich in ihrer Bauweise je nach Herkunft erheblich. Italienische Cembalo-Baumeister verwendeten harte Hölzer wie Zypresse oder Zeder, in Frankreich waren die Instrumente zunächst aus Nussbaum, später aus weichen Hölzern gebaut. Eine große Bedeutung hatte in Antwerpen die

Familie Ruckers, die 200 Jahre lang die Entwicklung des Cembalos vorantrieb und deren Instrumente in ganz Europa sehr begehrt waren.

Es gab ein- oder zweimanualige Instrumente, die Resonanzböden und Deckel waren kunstvoll bemalt, die Tasten waren hell (aus Buchsbaum) oder dunkel (aus Ebenholz). Der Klang und die Spielbarkeit der Instrumente beeinflusste die Komponisten und umgekehrt: So entstand beispielsweise im Laufe der Zeit der Wunsch der Komponisten

nach einem größeren Tonumfang und die Instrumente erhielten im Bass und Diskant zusätzliche Töne.

Das Programm:

24. Juli: „Talente der Musikschule Bochum“; Kira Mezhdova (Gitarre), Theodor Middelberg (Violine); Werke von J.S. Bach, Fauré, Burgmüller
31.7.: „Kunst der Variation“; Ada Tanir (Cembalo); Werke von Frescobaldi, Froberger, Morley; italienisches Cembalo + englisches Spinett von Volker Platte

7. August: „Stylus phantasticus“; Sonja Kemnitzer (Cembalo); Werke von Froberger, L. Couperin, Böhm; Colmar Ruckers von Volker Platte + Muselar von Lutz Werum

14. August: „Tastenvielfalt“; Niklas Sauer-Piel (Orgel und Cembalo); Colmar Ruckers von Lutz Werum

21. August: „Les idées heu-reuses“; Iren Lill (Cembalo); Werke von Bach und F. Couperin; Colmar Ruckers von Lutz Werum

28. August: „Pourquoy doux Rossignol“; Kathrine Spencer (Traversflöte), Sonja Kemnitzer (Cembalo); Kammermusik von F. Couperin und Boismortier, französisches Cembalo Pierre Donzelague von Detmar Hungerberg

ADEKO
Derma Kosmetik
Olesya Gökbayrak

Jetzt an zwei Standorten!
Kemnader Straße 337 (Studio & Akademie)
und Kemnader Straße 2 • 44797 Bochum

Samstags sind wir ebenfalls für Sie da!

Jetzt Termin vereinbaren!

DERMA KOSMETIK ADEKO
Kemnader Straße 337
44797 Bochum

Öffnungszeiten:
Mo., Di. & Sa. 9⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Do. & Fr. 9⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Mi. nach Vereinbarung

Tel.: 0234 33880859
Mobil: 01522 5262083

© dermakosmetik akademie @ derma-kosmetik-goeki.de

SOMMER-AKTION
Schöne Haut & gepflegte Füße zum Vorteilspreis!

- Kosmetische Behandlungen
- Medizinische Fußpflege
- HydraFacial
- Laser-Haarentfernung
- Apparative Kosmetik

Marsilius ' Malerexpress

Ein guter Maler für ALLE FÄLLE!

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Gips-Innenputz (MP 75)
- Seniorenservice

Rufen Sie einfach an:
Tel. (02 34) 3 25 11 10 · Mobil 01 77 / 7 70 97 70

Malerbetrieb Marsilius
Im Haarmannsbusch 130 • 44797 Bochum
www.malerbetrieb-marsilius.de

Anti-Aging – Warum Sonnenschutz so wichtig ist

Der Experten-Tipp aus der Apotheke: Sonnencreme schützt nachhaltig die Haut

Viele Menschen investieren viel Geld in Anti-Aging-Produkte, dabei ist Sonnenschutz eine der wirksamsten Maßnahmen für eine gesunde und länger jung aussehende Haut. Der Lichtschutzfaktor, kurz LSF, gibt an, wie gut ein Sonnenschutzmittel die Haut vor den UVB-Strahlen der Sonne schützt, die Sonnenbrand verursachen können.

Neben den UVB-Strahlen spielen auch UVA-Strahlen eine wichtige Rolle. Sie dringen tiefer in die Haut ein und können dort langfristig Schäden verursachen. Dadurch entstehen Falten, Pigmentfle-



Tabea Tielbürger aus der Höke's Apotheke. Foto: privat

cken und ein Verlust der Hautelastizität. Da UVA-Strahlen das ganze Jahr über vorhan-

den sind und sogar Fensterscheiben durchdringen, ist täglicher Sonnenschutz sinnvoll – nicht nur im Sommerurlaub.

Ein Sonnenschutz mit mindestens LSF 30, besser noch LSF 50 wird für den Alltag empfohlen. Wer empfindliche Haut hat oder sich längere Zeit im Freien aufhält, sollte einen höheren Lichtschutzfaktor wählen. Wichtig ist außerdem, auf einen Breitbandschutz gegen UVA- und UVB-Strahlen zu achten.

Auch das Nachcremen spielt eine wichtige Rolle. Es ver-

längert die Schutzwirkung zwar nicht unbegrenzt, hilft aber dabei, den vorhandenen Schutz aufrechtzuerhalten. Besonders nach dem Schwimmen, Schwitzen oder einem längeren Aufenthalt im Freien sollte erneut Sonnenschutz aufgetragen werden.

Fest steht: Regelmäßiger Sonnenschutz schützt nicht nur vor Sonnenbrand, sondern kann auch dazu beitragen, die Haut länger gesund und jugendlich zu erhalten. Deshalb gehört er zu den wichtigsten Bausteinen einer wirksamen Hautpflege.

KURZ BERICHTET

500 Oldtimer am Radom Treckerfreunde Sundern laden ein

Der Treckerclub Sundern führt seit 2000 jährlich ein Trecker- und Oldtimertreffen am Radom der Sternwarte in Sundern durch. In diesem Jahr findet das Fest am Samstag, 27. Juni, und Sonntag, 28. Juni, jeweils von 10 bis 17 Uhr statt.

Nach Schließung der örtlichen Kirche gibt es ansonsten kein Gemeinde- bzw. Stadtfest mehr in Sundern. „Nur unsere Veranstaltung wird von uns als ansässigem Verein mit Unterstützung der anderen Ortsteilvereinen durchgeführt“, erklärt Detlef

Pracht, zweiter Vorsitzender der Treckerfreunde. Er und seine Mitstreiter wollen nicht nur die Oldtimerfans ansprechen: „Wir sehen uns in erster Linie als Nachbarschaftstreffen.“ Der Großteil der Einnahmen geht wieder als Spende an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet. „Die Arbeit liegt uns sehr am Herzen“, sagt Pracht, der mit über 500 Fahrzeugen an den beiden Tagen und vielen Gästen rechnet. Am Samstag um 12 Uhr wird Oberbürgermeister Jörg Lukat auf dem Veranstaltungsgelände erwartet.

Radtouren mit dem E-Bike

Zwei Radtouren organisiert die evangelische Kirchengemeinde Stiepel in den kommenden Wochen. Die erste E-Bike-Tour startet am Mittwoch, 1. Juli, um 10 Uhr am Gemeindehaus an der Brockhauser Straße. Jürgen Trösken wird die Fahrt anleiten. Eine weitere Möglichkeit besteht am Dienstag, 14. Juli, in die Pedale zu treten. Ebenfalls um 10 Uhr ist wieder am Gemeindehaus der Startpunkt. Zudem ist eine Tagestour an den Niederrhein geplant. Am 29. August sollen Xanten und Rees Stationen sein.

UROLOGISCHE
PRAXIS WEITMAR
DR. SCHNIEDER

DR. MED. SASCHA SCHNIEDER
Facharzt für Urologie,
medikamentöse Tumorthherapie,
Andrologie, Palliativmedizin

Kemnader Straße 1 / 44797 Bochum
T: 0234 475091 / F: 0234 9489997
info@urologie-weitmar.de
www.urologie-weitmar.de

Orthopädie-Schuhtechnik Ansorge
Kemnader Str. 104, Tel. 0234-472152
www.ansorge-orthopaedie.de

Individuelle Beratung
Sporteinlagen in CAD-Technik
Fußdruckmessung

Der nächste Stiepeler Bote erscheint
Freitag, 31. Juli.
Anzeigen- und Redaktionsschluss: **Dienstag, 21. Juli.**

Kostenloses Trinkwasser auch am Seglerhaus

Stadtwerke haben wieder ihre mobilen Brunnen in Betrieb

Der Sommer ist voll da, die Temperaturen steigen über die 30-Grad-Marke und bringen die Bochumerinnen und Bochumer ins Schwitzen. Abkühlung ist dringend erforderlich – und steht bereit: Die mobilen Trinkwasserbrunnen der Stadtwerke Bochum sprudeln wieder an stark frequentierten Orten in der Stadt.

Am Bochumer Hauptbahnhof, am Alten Markt in Wattenscheid sowie im Kirchviertel an der Glücksburger Straße Ecke Brenscheder Straße können Bürgerinnen und Bürger ab sofort ihre Flaschen mit frischem Trinkwasser füllen. Erstmals in diesem Jahr werden die Stadtwerke außerdem einen mobilen Trinkwasserspender am Kemnader See in der Nähe des



Auch im Kirchviertel an der Glücksburger Straße Ecke Brenscheder Straße können Bürgerinnen und Bürger ihre Flaschen mit frischem Trinkwasser füllen.

Foto: Stadtwerke

Seglerhauses an der Blumenau aufstellen, an dem sich Sportler und Besucher des Sees erfrischen können.

„Mit den mobilen Trinkwasserbrunnen schaffen wir an gut besuchten Orten eine unkomplizierte Möglichkeit,

sich auch unterwegs mit kostenlosem Trinkwasser zu versorgen“, sagt Jascha Dröge, Pressesprecher der Stadtwerke. „Gerade in den wärmeren Monaten ist dieses Angebot im öffentlichen Raum ein wichtiger Beitrag

zur Lebensqualität in unserer Stadt.“

Die mobilen Brunnen ergänzen das bestehende Angebot öffentlich zugänglicher Trinkorte der Stadtwerke Bochum. Neben den mobilen Wasserspendern betreiben die Stadtwerke 14 fest installierte Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet. Alle Anlagen werden regelmäßig gereinigt und kontrolliert, um jederzeit eine gleichbleibend hohe Trinkwasserqualität zu gewährleisten. Auch vor Inbetriebnahme werden alle Brunnen gründlich gespült und Wasserproben an jedem Standort entnommen.

Eine Übersicht aller Standorte, Informationen zum Bochumer Trinkwasser sowie die aktuellen Trinkwasseranalysen gibt es unter www.stadtwerke-bochum.de/wasser

BLAULICHT

Feuerwehr löscht Brand in Erdgeschoss-Wohnung

40 Einsatzkräfte waren in der Karl-Friedrich-Straße vor Ort

Zu einem Wohnungsbrand in der Karl-Friedrich-Straße in Weitmar wurde die Feuerwehr Ende Mai gerufen. Beim Eintreffen der ersten Kräfte drang dichter Rauch aus einer Wohnung im Erdge-

schoß, sämtliche Bewohner hatten das Gebäude bereits verlassen.

Ein Trupp unter Atemschutz ging mit C-Rohr zur Brandbekämpfung vor. Es brannte ein Computer auf einem

Schreibtisch, der Brand konnte schnell gelöscht werden. Die Einsatzstelle wurde abschließend mit einem Hochleistungs-Lüfter rauchfrei gemacht und der Polizei übergeben.

Der Bewohner der Mieterwohnung musste mit Verdacht

auf Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienst versorgt werden, die weiteren Bewohner wurden betreut. Rund 40 Mitarbeiter von Feuerwehr und Rettungsdienst waren im Einsatz, die Löscheinheit Stiepel unterstützte dabei die Kollegen der Berufsfeuerwehr.



Ein Trupp unter Atemschutz ging mit einem C-Rohr zur Brandbekämpfung in der Wohnung an der Karl-Friedrich-Straße vor.

Foto: Feuerwehr Bochum

An advertisement for Molly's Tiernahrung. It features a black and white illustration of a dog's head. The text includes the company name, address, phone number, and operating hours. A red banner highlights 'Wolfsblut Nass- und Trockenfutter verschiedene Sorten'. The slogan 'Ihr Partner rund ums Tier' is at the bottom.

Molly's
TIERNÄHRUNG

Wolfsblut
Nass- und
Trockenfutter
verschiedene Sorten

Neulingstraße 83
44795 Bochum
Tel.: 02 34 / 26 29 99
Mo., Di., Do., Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

Ihr Partner rund ums Tier

Beim Stadtparkfest den Sommer erleben

Zweitägiges Familienfest bietet viel Programm zum Mitfeiern und Genießen

Am Samstag, 11. Juli (13 bis 18 Uhr), und Sonntag, 12. Juli (11 bis 18 Uhr), verwandelt sich die große Wiese im Stadtpark wieder in ein Festgelände für die ganze Familie. Die Sparkasse Bochum und die Stadtwerke Bochum laden gemeinsam mit dem Tierpark + Fossilium Bochum zu einem abwechslungsreichen Stadtparkfest ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf Bühnenprogramm, Mitmach-Aktionen und ein breites gastronomisches Angebot freuen – wie immer selbstverständlich bei freiem Eintritt.

Im Herzen des Festgeländes erwarten die jungen Gäste viele Spiel- und Kreativangebote. Hüpfburgen, Bastelaktionen und eine Schminkstation laden zum Mitmachen ein. Weitere Attraktionen wie ein Jump Tower, sportliche Mitmachaktionen und kreative Stationen sorgen für Abwechslung. Auch die Feuerwehr Linden ist wieder vor Ort und gibt spannende Einblicke in ihre Arbeit, ein Highlight vor allem für kleine Feuerwehrfans. Natürlich gibt es auch



Clown Zimbo führt durchs Programm im KNAX-Kinderparadies.

Archivbild: Sparkasse Bochum

wieder ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit einer Fußball-Trickserin, Musik und Zauberkunst.

Bei den Stadtwerken Bochum warten eine durch reine Muskelkraft angetriebene überdimensionale Carrera-Bahn, ein begehrtes Fernwärme-Kraftwerk sowie Schwimmrennen in einer Wasserbahn aus echten Wasserleitungen. Außerdem wurde ein Bühnenprogramm mit tollen Gästen verschiedener Vereine vorbereitet. Zum ersten Mal werden auch die WasserWelten Bochum dabei sein und die Kinder können beim Schwimmquiz ihr Wis-

sen unter Beweis stellen. Es gibt kostenloses Trinkwasser, Kinderschminken, ein riesiges Piraten-Hüpfschiff und Bochumer Bratwurst (auch vegetarisch) vom Grill.

Im Rahmen des Stadtparkfestes lädt der Tierpark + Fossilium Bochum unter dem

Motto „Natur entdecken“ kleine und große Gäste in den Tierpark ein. Interaktive Stationen wie „Natur begreifen“ mit Fellen, Federn und Fühlboxen, „Tierspuren und Detektive“ sowie „Superkräfte der Tiere“ vergleichen die Sinne von Menschen und Tieren. Dazu sorgen Clown LIAR mit Pantomime und Zaubershow, das Spielmobil des Stadtsportbundes und eine Vorlese-Ecke für Unterhaltung. Der Eintritt in den Tierpark ist ebenfalls frei.

Das Stadtparkfest steht für Gemeinschaft, Begegnung und unbeschwerte Stunden im Grünen. Familien, Freundesgruppen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, gemeinsam einen erlebnisreichen Tag im Bochumer Stadtpark zu verbringen.



TAXI Bednarz
Elektro Taxi GmbH

Franziskusstr. 43, 44795 Bochum

490024 + 490026
(0234)

Unser Service für Sie

- Krankenfahrten für Dialyse, Bestrahlung, Chemo (für alle Kassen und Privatpatienten)
- Nah-, Fern- und Geschäftsfahrten
- Rollstuhlbeförderung
- Kleinbusreisen (bis 8 Personen)
- Kreditkartenzahlung
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten

Telefax 0234-490025 · www.bednarz-elektrotaxi.de

steden IHR PARTNER
FÜR RAUMGESTALTUNG

seit 1899
in Bochum

 Bodenbeläge & Parkett	 Gardinen & Polsterstoffe	 Tapeten & Farben
 Sonnenschutz & Plissee	 Markisen & Insektenschutz	 Holztüren & Glastüren

Hattinger Str. 365 • 44795 Bochum
☎ 0234 / 5798980
www.steden-raumgestaltung.de

Damit die Pflege nach dem Klinikaufenthalt gelingt

Der APd, Teil der Diakonie-Ruhr-Familie, hat mit den Augusta-Kliniken das Projekt Überleitungspflege gestartet – Pflegeberaterinnen kommen ins Krankenhaus

Was kommt nach einem Krankenhausaufenthalt? Bei vielen Menschen verändert sich der ambulante Nachsorgebedarf nach einer Krankenhausbehandlung, zum Beispiel wenn erstmalig ein Pflegegrad beantragt wird oder sich neuer Unterstützungsbedarf ergibt. Der ambulante Pflegedienst APd, eine Tochterfirma der Diakonie Ruhr und damit Teil des Evangelischen Verbunds Augusta Ruhr (EVA Ruhr), schult in diesem Zusammenhang ab sofort Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen noch im Krankenhaus.

Die sogenannte Überleitungspflege ist zunächst als Pilotprojekt in den Augusta Kliniken in Bochum gestartet, soll aber auf alle sieben Krankenhausstandorte des EVA Ruhr in Bochum, Castrop-Rauxel, Gelsenkirchen, Hattingen, Herne und Witten ausgeweitet werden, eventuell auch auf Häuser anderer Träger in der Region. „Wir möchten die Angehörigen, die im Anschluss bei der Pflege helfen, bestmöglich auf die veränderte Situation vorbereiten, bei der Kommunikation mit den Pflegekassen helfen und aufzeigen, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt“ erklärt Pflegeberater-



Die Pflegeberaterinnen Desiree Solenski (links, Diakonie Ruhr) und Lina Unger (APd) beraten beim Projekt Überleitungspflege Patienten und Angehörige in den Krankenhäusern des EVA Ruhr über die pflegerische Anschlussversorgung nach dem Klinikaufenthalt.

Foto: Jens-Martin Gorny

in Lina Unger. „Ziel ist immer, dass die Menschen so lange wie möglich gut in der eigenen Wohnung leben können.“ Für die Beratung suchen Lina Unger und ihre Kollegin Desiree Solenski die Patientinnen und Patienten im Krankenhaus auf. Gemeinsam mit dem Entlassmanagement der Augusta Kliniken hat der APd Kriterien entwickelt, nach denen Kandidatinnen und Kandidaten für einen Besuch identifiziert werden. Dazu gehören unter anderem die erstmalige Beantragung eines Pflegegrads, eine Höherstufung oder

gesundheitliche Faktoren, die das Risiko einer Pflegebedürftigkeit erhöhen. „Gerade kurz vor der Entlassung aus dem Krankenhaus haben Menschen natürlich viele Fragen dazu, wie es zuhause weiter geht“, betont Lina Unger. „Da helfen zu können, ist eine sehr erfüllende Aufgabe.“

Die erste Resonanz auf das Pilotprojekt ist durchweg positiv, insbesondere weil noch ein zweites Angebot die Überleitungspflege abrundet. Bei Bedarf vereinbaren die Pflegeberaterinnen einen weiteren Termin im häuslichen Umfeld der Patientinnen und Patienten, um die Angehörigen vor Ort zu schulen und auch zu beraten, wo einfache bauliche Veränderungen helfen können, die Selbstständigkeit zu erhalten. „Solche Maßnahmen werden dann ja auch von den Pflegekassen finanziert“, erläutert Desiree Solenski. Außerdem ist hier die Zeit, um in Ruhe über weitere ambulante Unterstützungsangebote zu sprechen. „Insbesondere einen Schnup-

per tag in der Tagespflege kann ich nur allen empfehlen“, sagt Desiree Solenski. „Ein echter Geheimtipp für Abwechslung und Entlastung im Alltag.“

Wer Informationen zu Themen rund um Leben, Wohnen und Pflege im Alter sucht, muss übrigens nicht auf den Besuch der Pflegeberaterinnen warten. Im Stadthaus Leben, Wohnen und Pflege im Alter der Diakonie Ruhr erhalten ältere Menschen und ihre Angehörigen umfassende Informationen aus einer Hand. Das Beratungsteam ist persönlich an der Bongardstraße 19 in der Bochumer Innenstadt, telefonisch unter 0234 9146-4444 oder per E-Mail unter stadthaus@diakonie-ruhr.de erreichbar.

Der APd gehört seit Mai 2025 zur Diakonie-Ruhr-Familie. Die Diakonie Ruhr ist mit über 60 Diensten und Einrichtungen sowie 3000 Mitarbeitenden im Herzen des Ruhrgebiets präsent. Schwerpunkte sind Altenhilfe, Behindertenhilfe, Suchtkrankenhilfe, Flüchtlingshilfe, Wohnungslosenhilfe sowie Kinder- und Jugendhilfe. Die Diakonie Ruhr gehört mit der Ev. Krankenhausgemeinschaft Herne | Castrop-Rauxel, der Ev. Stiftung Augusta und dem Diakoniewerk Gelsenkirchen und Wattenscheid zum Evangelischen Verbund Augusta Ruhr (EVA Ruhr) mit insgesamt über 11.000 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von rund einer Milliarde Euro. Er verbindet die Bereiche Gesundheits- und Sozialwirtschaft, die in abgestimmter Weise zusammenarbeiten. Der Zusammenschluss bietet die Gelegenheit, Leistungsangebote sinnvoll miteinander zu verzahnen und für die Menschen in der Region auszubauen.

▶ Elektroinstallation	▶ Telefon-/Sprechanlagen
▶ Antennenanlagen	▶ DIN VDE Sicherheitsmessungen
▶ EDV-Netzwerke	▶ Lichtideen + Konstruktion


Ralf Möller
Elektro-Meister
 Tel. 0234 - 79 73 24
www.zum-elektriker.de

Diakonie Ruhr

Neu!

Tagespflege Stiepel

Abwechslungsreiches
Programm für Körper, Geist
und Seele. Vereinbaren Sie jetzt
Ihren Schnuppertag-Termin:

0234 9146-2530

Tagespflege Stiepel
Kemnader Str. 311
44797 Bochum

tp-stiepel@diakonie-ruhr.de
www.diakonie-ruhr.de



Ihr persönlicher Pflegedienst
in Ihrer Nachbarschaft



**Ambulante
Pflegedienste** gGmbH

**APd Ambulante
Pflegedienste GmbH**
Beratung und
Behandlung

Kemnader Straße 318
44797 Bochum
0234 361661-13

Ruhrstraße 142
44869 Bochum
02327 700-48 o. 49

mail@apd-bochum.de
www.apd-bochum.de

Kleiderspende am Kirchviertel-Platz

Der ASB betreut das Gabenhäuschen

Im vergangenen Jahr förderte die Bezirksvertretung Bochum-Süd die Umgestaltung des Bauzauns am Kirchviertel-Platz in Wiemelhausen mit rund 14.000 Euro aus Mitteln der Nachhaltigkeitsstrategie zu einer mit einem Gründach versehenen Holz-Gabenhütte. Gut erhaltene Kleidungsstücke können nun in die Holzhütte gebracht und von Bedürftigen dort auch abgeholt werden.

Mitte Juni stellte Bezirksbürgermeister Olaf Peters gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter des Arbeiter-Samariter-Bunds (ASB), der sich um die Betreuung der Hütte kümmern wird, das Gabenhäuschen vor. Kleider werden dort von den Spenderinnen und Spendern



Nicole Brandenburger vom ASB und Bezirksbürgermeister Olaf Peters eröffneten das Gabenhäuschen. Foto: Stadt Bochum

idealerweise auf den vorhandenen Bügeln aufgehängt oder in ein Regalfach gelegt. Bedürftige Personen können sich dann Sachen zur weiteren Verwendung holen, der Zugang ist jederzeit möglich. Täglich kommen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des

ASB vorbei und schauen nach dem Rechten.

Abgegeben werden sollen saubere Kleidungsstücke und Schuhe für Erwachsene – für Kinder gibt es die separate Sammelstelle „Kinderschätze“ an der Marktstraße 315. Nicht abgegeben werden dürfen unter anderem Haushaltswaren, Möbel, Elektrogeräte.

Familienaktion am 4./5. Juli

Familien mit Kindern zwischen vier und zwölf Jahren sind zu einer Familienaktion der katholischen Kirchengemeinde Wiemelhausen in die St. Johannes (Brenscheder Straße 43) eingeladen. Am Samstag, 4. Juli, gibt es einen Nachmittag zu Noah/Nuh. Die Erzählung von der Arche ist nicht nur in der Bibel zu finden, sondern auch im Koran. Von 14 bis 17 Uhr wird dazu an verschiedenen Stationen gemalt, gebastelt, gestaltet. Am Sonntag, 5. Juli wird um 11.30 Uhr ein Familiengottesdienst gefeiert, der die Erzählung von Noah/Nuh zum Thema hat. Anschließend gibt es „Noahs Suppe“, eine türkische Süßspeise. Gemeinsam mit dem Verein „Respekt miteinander“ wird diese Aktion durchgeführt. Anmeldungen bis 28. Juni erbeten unter der E-Mail-Adresse: familienaktionen@psfb.de

Be Brilliant™

Wenn aufladbar unsichtbar wird

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

GOTTLÖBER HÖRAKUSTIK

Hören & Verstehen in Bochum

Silk Charge&Go IX

Glücksburger Str.1 · 44799 Bochum info@gottloeber-hoerakustik.de
Tel.: 0234 · 91 36 88 06 www.gottloeber-hoerakustik.de

„Das Krawallkehlchen“

Am Freitag, 3. Juli, heißt es ab 15.30 Uhr heißt es in der Bücherei Wiemelhausen „Das Krawallkehlchen“, ein Bilderbuchkino für Kinder ab vier Jahren. Aus Wut explodieren, bittere Tränen weinen oder vor Freude schier platzen: Wenn Rotkehlchen Mika starke Gefühle hat, gibt es Krawall, da kann Mika gar nichts machen. Aber mit so einem Krawallkehlchen wird es garantiert nie langweilig. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung jedoch erforderlich unter Tel. 7 54 01 oder per Mail: buechereiwiemelhausen@bochum.de

„Heimische Schlangen hautnah!“

„Entdecke heimische Schlangen hautnah!“ lautet der Titel einer Veranstaltung in der Bücherei Wiemelhausen, die am Mittwoch, 22. Juli, um 15.30 Uhr beginnt. Der bekannte Amphibien- und Reptilienexperte Martin Maschka von der Wildnisschule Ruhrgebiet in Hattingen erzählt Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren Spannendes aus dem Reich der Schlangen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung jedoch erforderlich unter Tel. 7 54 01 oder per Mail: buechereiwiemelhausen@bochum.de

Kuschentierübernachtung

Für zwei Nächte gehört die Bücherei Wiemelhausen den Kuscheltieren der Kinder. Nach einem Bilderbuchkino um 16 Uhr dürfen Kuscheltiere am Dienstag, 28. Juli, abgegeben werden. Nach zwei abenteuerlichen Nächten können sie am Donnerstag, 30. Juli, wieder abgeholt werden. Natürlich werden die schönen Erlebnisse der Kuscheltiere mit Fotos festgehalten.

Himmel schickte nasse Grüße ins Kirchviertel

Biwak des BSV Brenschede verlief trotzdem zufriedenstellend

Deutlich beeinflusst vom Wetter, feierte der BSV Bochum Brenschede 1797 am 5. und 6. Juni sein jährliches Biwak auf dem Kirchviertel-Platz an der Brenscheder Straße.

Das Biwak begann am Freitagabend mit dem Fassbieranstich. Neben kühlen Getränken vom Bierwagen sowie Curry- und Bratwurst gab es auch einen Weinstand zur entsprechenden Verkostung. Jedoch machte das schlechte Wetter bereits beim Aufbau einige Male die Beteiligten nass. Der Abend war dennoch gut besucht und Abordnungen der befreundeten Schützenvereine aus Harpen, Gerthe und Riemke hatten da schon den Weg ins Kirchviertel gefunden.

Am Samstag gab es dann immer mal wieder starken Regen. In der Zeit von 11 bis 16 Uhr gab es für Kinder Unterhaltung durch die Feuerwehr Querenburg. Diese hatte eine Spritzwand und einen Parcours für Tretautos aufgebaut und Interessierte durften auch ein großes Löschfahrzeug besichtigen. Zum kulinarischen Angebot gehörten neben Krakauer,



Auch wenn das Wetter beim BSV-Biwak nur zeitweise mitspielte, gab es ein zünftiges Stelldichein auf dem Kirchviertelplatz. Foto: Fabian Wolski

Bratwurst und Currywurst mit Pommes nun auch Waffeln, Kuchen und Torten. Auch die inzwischen „berühmten“ Reibekuchen des BSV wurden wieder angeboten.

„Es waren deutlich weniger Besucher da als in den Vorjahren,“ bilanzierte BSV-Geschäftsführer Fabian Wolski. „Trotz des Wetters und der Besucherzahlen sind wir aber mit dem Umsatz zufrieden. Wir haben ca. 500 Würstchen, 60 Kilo Pommes und 55 Kilo Reibekuchen verkauft.“ Bedanken möchte sich der Gastgeber auch bei den befreundeten Vereinen, die aus nah und fern kamen und dazu

beigetragen haben, dass das Biwak auch beim schlechten Wetter kein Misserfolg wurde. Besuch gab es vom BSV Bochum Hamme, BSV Bochum Gerthe, der Brenscheder Bauern und der Bochumer Maiabendgesellschaft. Au-

ßerdem waren die befreundeten Vereine aus dem Bochumer Dreierbund dabei: der BSV Bochum Stiepel und der BSV Weitmar Mark und Neuling.

Der Dank des BSV ging auch an alle Mitglieder für die Hilfe und Arbeit, denn ohne diesen Einsatz wäre ein solches Fest nicht zu stemmen gewesen. „Herzlich möchten wir uns auch noch bei den Brenscheder Bauern und der katholischen Gemeinde St. Johannes bedanken, die uns mit ihrem Equipment geholfen haben. Und natürlich danken wir auch allen Besucherinnen und Besuchern, die uns trotz des Wetters besucht haben und hoffentlich ein paar schöne Stunden bei uns und mit uns hatten“, so Fabian Wolski abschließend.

Biwak mit Platzkonzert

Schützenverein Weitmar-Mark

Zum großen Schützenbiwak lädt der Bürgerschützenverein Weitmar-Mark und Neuling auf den Platz vor dem Gemeindehaus „Heilige Familie“ an der Karl-Friedrich-Straße 107 ein. Am Freitag, 10. Juli, beginnt um 17 Uhr der Dämmerchoppen, an dem auch die Anmeldungen für das Schockturnier möglich sind. Das Biwak startet am Sams-

tag, 11. Juli, um 11 Uhr. Neben Essen, Getränken und guter Stimmung gibt es für die kleinen Besucher unter anderem eine Hüpfburg. Der Fanfarenzug Blau-Weiß Hamme spielt um 13 Uhr zum Platzkonzert auf. Um 15 Uhr beginnt das Schockturnier mit 16 Teilnehmern, die sich tags zuvor angemeldet haben (Anmelde-reihenfolge entscheidet).



Tel.: 0234/93245257

Tel.: 0800/0060662

Rüsenacker 1
44799 Bochum

info@san-vital.de
www.sanusetvitalis.de

Der nächste **Stiepeler Bote** erscheint
Freitag, 31. Juli.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: **21. Juli**



Sa. 11. - So. 12. Juli 2026

LWL Museum Henrichshütte | Werkstr. 31-33, 45527 Hattingen

AutoParty feiert Comeback auf der Henrichshütte

Beliebtes Familienfest kehrt nach einjähriger Pause zurück

Nach einem Jahr Pause kehrt die AutoParty zurück. Am 11. und 12. Juli verwandelt sich diesmal das Gelände der Henrichshütte in Hattingen in einen Treffpunkt für Autofans, Familien und Neugierige. Neben aktuellen Fahrzeugen, Probefahrten und einem Tuningtreffen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit Musik, Kinderaktionen, Blaulichtmeile und kulinarischen Angeboten.

Viele Menschen aus dem Bochumer Süden kennen die AutoParty seit Jahren als festen Termin im Veranstaltungskalender. Nach der Pause im vergangenen Jahr meldet sich das beliebte Fest nun zurück – und zwar an einem besonderen Ort. Am Samstag, 11. Juli, und Sonntag, 12. Juli, lädt der Verein AutoParty Hattingen auf das Gelände der Henrichshütte ein.

Geblichen ist das bewährte Konzept: Die Veranstaltung verbindet automobile Themen mit Unterhaltung, Familienprogramm und persönlichem Austausch. Rund 30 regionale Vertragshändler und freie Werkstätten präsentieren sich vor Ort, zeigen aktuelle Fahrzeugmodelle und stehen für Gespräche zur Verfügung. Wer sich für die neuesten Entwicklungen rund ums Auto interessiert, kann sich informieren oder bei teilnehmenden Händlern sogar

Highlight am Sonntag: DIE BLAULICHTMEILE ZUM SCHAUEN, HÖREN & ERLEBEN

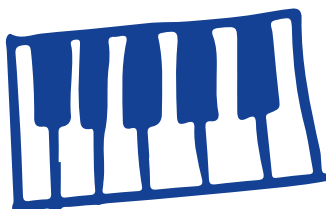
Probefahrten vereinbaren. Ein Höhepunkt am Samstag ist das große Tuningtreffen. Von 12 bis 18 Uhr treffen sich Fahrzeugbegeisterte, um ihre individuell gestalteten Autos zu präsentieren und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Für viele Besucher ge-

hört dieser Blick auf außergewöhnliche Fahrzeuge längst zu den festen Attraktionen der AutoParty.

Doch die Veranstaltung richtet sich bewusst nicht nur an Autofans. Familien dürfen sich erneut auf das Sparkassen-Kinderland freuen. Zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote sorgen dafür, dass auch die jüngsten Gäste auf ihre Kosten kommen. Dazu kommt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Live-Musik, DJ, Interviews und Unterhaltung für alle Generationen.

Am Sonntag rückt zusätzlich die Blaulichtmeile in den Mittelpunkt. Organisationen und Hilfsdienste präsentieren ihre Arbeit und geben Einblicke in ihre Fahrzeuge und Ausrüstung. Gleichzeitig findet eine DKMS-Aktion statt, bei der sich Interessierte unkompliziert als Stammzellspender registrieren lassen können.

Auch kulinarisch ist für Vielfalt gesorgt. Mehrere Anbieter kümmern sich an beiden



Tagen um Speisen und Getränke und laden dazu ein, den Besuch in entspannter Atmosphäre zu genießen. Der Eintritt zur AutoParty ist traditionell kostenlos.



MOBILITÄT BEDEUTET FREIHEIT – WIR MACHEN SIE MÖGLICH

Mehr Freiheit auf vier Rädern.
Individuelle Fahrzeuglösungen für Menschen mit Beeinträchtigung. Für Selbstfahrer und Mitfahrer – wir passen Ihr Fahrzeug exakt an Ihre Bedürfnisse an – zuverlässig, sicher und persönlich.

ROYAL MOBILITY
KFZ SONDERBAU
Kreisstraße 23
45525 Hattingen
info@royal-mobility.net
Telefon 02324 904470

Ihre Mobilität. Unsere Lösung.

Das Fest AutoParty



Highlight am Samstag: TUNINGTREFF IM ZUGE DER AUTOPARTY

Hinter der Veranstaltung steht der Verein AutoParty Hattingen, der bereits seit 1980 aktiv ist. Ziel war und ist es,

ren Ausflug hat, sollte sich das Wochenende am 11. und 12. Juli vormerken. Nach der Pause heißt es endlich wieder: Die AutoParty ist zurück.



die regionale Automobilbranche zusammenzubringen und gleichzeitig ein attraktives Fest für die Öffentlichkeit zu organisieren. Dass dieses Konzept funktioniert, zeigt die langjährige Erfolgsgeschichte der Veranstaltung. Wer also Lust auf aktuelle Fahrzeuge, interessante Gespräche, Musik, Familienprogramm und einen besonde-



Das Programm der AutoParty

Samstag, 11. Juli

- 12⁰⁰ Uhr **Eröffnung**
- 12⁴⁵ Uhr **PottArt**
- 15⁰⁰ Uhr **Big Blast Company**
- 17⁰⁰ Uhr **Appletini Coverband**
- 20⁰⁰ Uhr **Andrea Durante & Andi Möller**

DJ & Moderation:

Sonntag, 12. Juli

- 11⁰⁰ Uhr **Gottesdienst**
- 12¹⁵ Uhr **Rede Bürgermeisterin & Vorstand**
- 12⁴⁵ Uhr **The Bocs**
- 14³⁰ Uhr **Tom Korten**
- 15⁰⁰ Uhr **Silly Souls of Music**
- Jordi Repkes & Acki Löbbbecke-Guitars

Thomas Behling

Plakette (ge-)fällig?

Hattingen, An der Becke 16

Kfz-Gutachten aller Art

Lindemann
Kfz-Sachverständigenbüro GmbH

Tel 02324.96980






DIE NR. 1 FÜR DEINE FEIER!

- Traumhafte Außenterrasse
- Neu: Sommerfrische Salate
- Finessen zur Pfifferling-Zeit
- Sonntags: Schnitzeljuwelen

Tel.: 0234 - 470 800
www.borgboehmer.de

Fam. Borgböhmer • Papenloh 8 • 44797 Bochum-Sundern



Die nächste Ausgabe des

erscheint am 31. Juli.
 Der Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am
 Dienstag, 21. Juli.

Impressum

Herausgeber

3satz Verlag und
 Medienservice GmbH
 Alte Hattinger Straße 29
 44789 Bochum
 Tel.: 0234/544 96 96 6
 Fax: 0234/544 96 96 7
 stiepelerbote@3satz-bochum.de
 www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz

Michael Zeh (verantwortlich),
 Vicki Marschall, Uli Kienel

Titelfoto: Finn Kantus/3satz

Anzeigen

Florian Faßbender
 florian.fassbender@3satz-bochum.de

Iris Rosendahl
 iris.rosendahl@3satz-bochum.de

Anke Weigang
 anke.weigang@3satz-bochum.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste
 vom 1. Januar 2025.

Druck

Fromm + Rasch GmbH & Co.
 KG, Osnabrück
 www.frommrash.de

Verteilung:

DBW Werbeagentur GmbH
 Keinen Stiepeler Boten
 erhalten? Hotline:
 0234 / 97 61 86 00

Kostenlose Verteilung an
 Privathaushalte und Gewerbe-
 treibende. Zustellung in Stiepeler,
 Sundern sowie Teilen von Weit-
 mar-Mark und Wiemelhausen.
 Für unaufgefordert eingesandte
 Anzeigen, Texte und Fotos keine
 Gewähr! Redaktionelle Beiträge,
 Grafiken und Konzeption sind
 Eigentum der 3satz Verlag &
 Medienservice GmbH. Abdruck,
 Vervielfältigung und Weiterver-
 wendung, auch auszugsweise,
 bedürfen der schriftlichen
 Zustimmung der 3satz GmbH.

Freitag, 26. Juni

Solarpunk. Prinz-Regent-The-
 ater, 19.30 Uhr

Samstag, 27. Juni

**Trecker- und Oldtimertref-
 fen** der Treckerfreunde Sun-
 dern am Radom der Sternwar-
 te, Obernbaakstraße, 10 bis
 17 Uhr

Johannisfest der evangeli-
 schen Kirchengemeinde Stie-
 pel, Beginn um 12 Uhr mit ein-
 nem Taiferinnerungs-Got-
 tesdienst in der Dorfkirche,
 anschließend Fest an der Dorf-
 kirche

Familienfest des TV Bren-
 schede mit Vorstellung der
 Sportangebote und Mitmach-
 aktionen, Sportplatz Glücks-
 burger Straße. 11 bis 15 Uhr

Bewegte Stadt: She tackles,
 Prinz-Regent-Theater, 19.30
 Uhr

Sonntag, 28. Juni

**Trecker- und Oldtimertref-
 fen** der Treckerfreunde Sun-
 dern am Radom der Sternwar-
 te, Obernbaakstraße, 10 bis
 17 Uhr

Blooming Festival, Prinz-Re-
 gent-Theater, 17 Uhr

Taizé-Vesper, Bernardikapelle
 am Kloster Stiepeler, Am Varen-
 holt, 19.45 Uhr

Montag, 29. Juni

Arbeitskreis Umwelt des Stie-
 peler Vereins für Heimatfor-
 schung, Pflingstblume, Brock-
 hauser Straße 126, 19 Uhr

Mittwoch, 1. Juli

E-Bike-Radtour der evangeli-
 schen Kirchengemeinde Stie-
 pel, mit Jürgen Trösken, Start
 und Ziel: Lutherhaus, Kemna-
 der Straße 127, 10 Uhr

Kreativkreis: Gesellschafts-
 spiele bei Kaffee und Kuchen,
 Evangelisch-Freikirchliche Ge-
 meinde, Am Steinknapp 56a,
 ab 15 Uhr

Stammtisch des Stiepeler
 Vereins für Heimatforschung,
 Pflingstblume, Brockhauser
 Straße 126, 19 Uhr

Freitag, 3. Juli

Digital-Sprechstunde, Büche-
 rei Wiemelhausen, Markstraße
 292, 15 bis 17 Uhr

Kamishibai, Erzähltheater für
 Kinder von zwei bis vier Jah-
 ren in Kooperation mit Bücher-
 wurm Wiemelhausen, Büche-
 rei Wiemelhausen, Markstraße
 292, 16 Uhr

Kontemplatives Gebet, Sitzen
 in der Stille, mit Pfarrerin Chris-
 tine Böhler, Dorfkirche, 19 Uhr

**Cultural Drag XXS feat. Ms.
 Foxy Bless,** Prinz-Regent-The-
 ater, 19.30 Uhr

Jugendvigil, Kloster Stiepeler,
 Am Varenholt, 20.15 Uhr

Sonntag, 5. Juli

Führung durch Haus Kemna-
 de und die Musikinstrumen-
 tensammlung Grumbt mit dem
 Förderverein Haus Kemna-
 de. Treffpunkt: Innenhof Haus
 Kemnade, 15 Uhr

**„Gregorianik – Ursprung
 und Nachklang“:** Konzert des
 Neuen Chors der Stadt Bo-
 chum, Dorfkirche, 17 Uhr

Dienstag, 7. Juli

**Bibel dein Leben! – Gottes
 Wort finden und verstehen,**
 mit Pfarrer i. R. Jürgen Stasing,
 Gemeindehaus, Brockhauser
 Straße 74a, 19 Uhr

Mittwoch, 8. Juli

Frauenhilfe, Lutherhaus, Kem-
 nader Straße 127, 15 Uhr

Frauenhilfe, Einstimmung in
 den Sommer, mit Frau Hüls-
 meier, Gemeindehaus Em-
 mauskirche, Karl-Fried-
 rich-Straße 65a, 15 Uhr

**Bilderbuchkino: „Das Kra-
 wallkehchen“** für Kinder ab
 vier Jahren, Bücherei Wiemel-
 hausen, Markstraße 292, 15.30
 Uhr, Anmeldung in der Bü-
 cherei.

Arbeitskreis Plattdeutsch
 des Stiepeler Vereins für Hei-
 matforschung, Pflingstblume,
 Brockhauser Str. 126, 19 Uhr

Freitag, 10. Juli

Grillfest für Mitglieder des
 Knappenvereins Schlägel und
 Eisen Stiepeler/Dorf, Vereinig-
 te Pflingstblume, Brockhauser
 Straße 126, 17 Uhr

Dämmerstopp des Schüt-
 zenvereins Weitmar-Mark
 und Neuling, Platz am Ge-
 meindehaus „Heilige Fami-
 lie“, Karl-Friedrich-Straße 107,
 17 Uhr



GWV

**„Wir legen Wert auf
 zukunftssicheres Wohnen.“**

**Deshalb wohnen
 wir beim GWV.**

Gut wohnen
 in Bochum.

Gemeinschaftsbüro
 Hermannstraße 26
 44797 Sundern

Hermann (26) und Gaea (24)

gww-bochum.de

Das Loch in der Oberfläche:

Eine performative Suche nach Wundern, Prinz-Regent-Theater, 19.30 Uhr

Samstag, 11. Juli

Biwak des Schützenvereins Weitmar-Mark und Neuling, Platz am Gemeindehaus „Heilige Familie“, Karl-Friedrich-Straße 107, ab 11 Uhr, 13 Uhr: Platzkonzert

Sommerfest des TennisClubs RW Stiepel mit vielen Aktionen und dem Bouleturnier um den „Stiepeler Bote-Cup“, Platzanlage an der Kemnader Straße 145, ab 15 Uhr

Picknick-Konzert mit dem Chorprojekt Emmaus, Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65a, 15 Uhr

Das Loch in der Oberfläche: Eine performative Suche nach Wundern, Prinz-Regent-Theater, 17 Uhr

Monatswallfahrt im Kloster Stiepel, Am Varenholt, 18 Uhr

Sonntag, 12. Juli

6. Vergleichsschießen des Bürgerschützenvereins Stiepel, Vereinsanlage, Kosterstraße 86a, 11 Uhr

Dienstag, 14. Juli

E-Bike-Radtour der evangelischen Kirchengemeinde Stiepel, mit Jürgen Trösken, Start und Ziel: Lutherhaus, Kemnader Straße 127, 10 Uhr

Auditorium im Kloster Stiepel: „Latein als Liturgiesprache“, mit Pater Coelestin Nebel, Pfarrsaal Zisterzienserkloster, Am Varenholt, 20 Uhr

Mittwoch, 15. Juli

Kreativkreis: Gesellschaftsspiele bei Kaffee und Kuchen, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Am Steinknapp 56a, ab 15 Uhr

Besuchskreis, Lutherhaus, 17 Uhr

Aufstieg und Fall des Swimmingpools, Prinz-Regent-Theater, 20 Uhr

Freitag, 17. Juli

Coding-Insel Digizug, Bücherei Wiemelhausen, Markstraße 292, 15 bis 17 Uhr

Marienvigil, Kloster Stiepel, Am Varenholt, 19.15 Uhr

Sonntag, 19. Juli

Führung durch das Bauernhausmuseum mit dem Förderverein Haus Kemnade. Treffpunkt: Eingang Bauernhausmuseum Haus Kemnade, 15 Uhr

Stammtisch der Pfarrei St. Marien, Restaurant Klosterhof, Am Varenholt, 19.30 Uhr

Montag, 20. Juli

Arbeitskreis Geschichte des Stiepeler Vereins für Heimatforschung, Pfingstblume, Brockhauser Straße 126, 19 Uhr

Dienstag, 21. Juli

Bibel dein Leben! – Gottes Wort finden und verstehen, mit Pfarrer i. R. Jürgen Stasing, Gemeindehaus ev. Kirchengemeinde, Brockhauser Straße 74a, 19 Uhr

Mittwoch, 22. Juli

„Entdecke heimische Schlangen hautnah!“ mit Martin Maschka von der Wildnisschule Ruhrgebiet, für Kinder von sechs bis zehn Jahren, Bücherei Wiemelhausen, Markstraße 292, 15.30 Uhr, Anmeldung in der Bücherei.

Donnerstag, 23. Juli

Frauenideenbörse: „Wir pilgern durch Jerusalem“, Referent: Pfarrer Christian Zimmer, Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9, 19 Uhr

Freitag, 24. Juli

Coding-Insel BeeBots, Bücherei Wiemelhausen, Markstraße 292, 15 bis 17 Uhr

Musik & Psalm I: Talente der Musikschule, Dorfkirche, 19 h

Samstag, 25. Juli

Sommerfest der Kompanie Henkenberg im BSV Stiepel auf der Vereinsanlage, Kosterstraße 86a, ab 17 Uhr

Sonntag, 26. Juli

„Gemeinsam statt einsam“, Pfarrheim St. Marien, Am Varenholt, 15.30 Uhr

Montag, 27. Juli

„Was ist eigentlich KI? Wisenswertes über Künstliche Intelligenz“, für Kinder ab acht Jahren, Bücherei Wiemelhausen, Markstraße 292, 10 Uhr, Anmeldung in der Bücherei.

Arbeitskreis Umwelt des Stiepeler Vereins für Heimatforschung, Pfingstblume, Brockhauser Straße 126, 19 Uhr

Dienstag, 28. Juli

Bilderbuchkino mit Kuschtierübernachtung, Bücherei Wiemelhausen, Markstraße 292, 15.30 Uhr, Anmeldung in der Bücherei.

Mittwoch, 29. Juli

Kreativkreis: Gesellschaftsspiele bei Kaffee und Kuchen, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Am Steinknapp 56a, ab 15 Uhr

Freitag, 31. Juli

Musik & Psalm II, Dorfkirche, 19 Uhr



Die Ruhrland-Apotheke –
Ihr Gesundheitspartner in Stiepel

Soventol

Hydrocortisonacetat 0,5 % 15g

Soventol®

Hydrocortisonacetat 0,5%



Cremogel

15 g | Bei Hautentzündungen



statt 11,28 (AVP)
7,89 €



*AVP: Apothekenverkaufspreis = vom Hersteller gemeldeter Abrechnungspreis lt. ABDA-Datenbank
Grundpreis: 526,000/ kg

Ruhrland-Apotheke
Kemnader Str. 330
44797 Bochum

Tel.: 0234-9798010
www.ruhrland.de
apotheke@ruhrland.de

20 % Rabatt

Auf einen Artikel Ihrer Wahl...

*Ausgenommen bereits rabattierte Artikel, Aktionsware oder Hauspreisartikel. Keine Rabatte auf Zuzahlungen oder gesetzlich preisgeregelte Artikel. Pro Kunde / Produkt nur 1 Coupon einlösbar. Gültig vom 27.06.20 – 24.07.20

GERÜSTBAU G. Saller

Inh. Dipl.-Ing. Michael Bünnemann



Seit über 125 Jahren in Bochum
Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner

44795 Bochum · Rombacher Hütte 15-17

Tel.: 0234 3580 10 · www.saller-geruestbau.de · info@saller-geruestbau.de

GOTTESDIENSTE / TERMINE

GEBÄUDEREINIGUNG
MICHAEL ZIERDT

ALLES SAUBER - PRIVAT & GEWERBE

- Fensterreinigung
- Glasreinigung
- Flurreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Teppich- u. Polsterreinigung
- Praxis- u. Büroraumreinigung
- Bauabschlussreinigung
- individuelle Gebäudepflege

Gern unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot!

☎ 0234 | 90 40 40 03 ✉ gbr-zierdt@freenet.de

Elsa-Brandström-Str. 48 · 44795 Bochum
www.gbr-zierdt.nrw

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Weitmar-Mark, Am Steinknapp 56a

Sonntag, 5. Juli, 11 Uhr: Gottesdienst, Predigt: Prof. Dr. Friedhelm Munzel, anschließend Sommerfest mit Grillen, Kaffee, Kuchen, Singen, Raten...

Sonntag, 19. Juli, 11 Uhr: Gottesdienst, Predigt: Pastor Toussaint Botuli, anschließend Kirchencafé

Regelmäßige Termine montags

Lutherhaus: Gymnastik: 10 Uhr

Seniorenbüro Südwest: Stadtteilspaziergang, Treffpunkt: 14 Uhr vor der Apotheke am Kreisverkehr Heinrich-König-/Karl-Friedrich-Straße

Emmauskirche: Montagscafé für Senioren 14.30 Uhr,
Meditationsgruppe 18.30 – 20.15 Uhr
Meditation und Yoga (Zen) 19.30 – 21 Uhr

Baumhofzentrum: Probe des Petri-Kirchenchores 20 Uhr

dienstags

Baumhofzentrum: Tanzkreis für Seniorinnen, 9.30 Uhr

Seniorenbüro Südwest: Stadtteilfrühstück an jedem 4. Dienstag im Monat im Gemeindehaus Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65a, 9 bis 11 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Tel. 588 68 555

Lutherhaus: Probe des ökumenischen Kinderchores, 16.15 bis 17.15 (außer in den Ferien)

Dorfkirche: Strickkreis, 18 bis 21 Uhr

Lutherhaus: „Team Tuesday“ Jugendtreff 19 Uhr // Posaunenchor 20 Uhr

Emmauskirche: Bastel- und Handarbeitskreis, 15 bis 18 Uhr
Offene Tür (OT) für 12- bis 15-Jährige, 17 bis 18.30 Uhr
Probe „Ensemble Concertino“ 20 bis 21.30 Uhr

mittwochs

Dorfkirche: „CROSS“, Chor für christliche Popmusik, 18.30 Uhr

Baumhofzentrum: Posaunenchor Petri, Probe für Anfänger, 18.45 Uhr // Posaunenchor Petri, Probe für Fortgeschrittene, 19.30 Uhr

Emmauskirche: Posaunenchor 19 bis 20.15 Uhr

donnerstags

Seniorenbüro Südwest: Hockerymnastik im Gemeindehaus Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65a, 10 bis 11 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Tel. 588 68 555

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Südwest An der Landwehr 24

Sonntag, 28. Juni, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 1. Juli, 19.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 5. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen des vergangenen Quartals

Mittwoch, 8. Juli, 19.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 15. Juli, 19.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst, Kindergottesdienst und Jugendstunde

Mittwoch, 22. Juli, 19.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 29. Juli, 19.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 2. August, 10 Uhr: Gemeinde/Familiengottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Evangelische Kirchengemeinde Wiemelhausen Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9

Sonntag, 28. Juni (Diakoniesonntag), 10 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 5. Juli: kein Gottesdienst im Baumhofzentrum

Sonntag, 5. Juli, 11 Uhr: gesamtgemeindlicher deutsch-koreanischer Gottesdienst mit Posaunenchor und anschließendem Essen im Pfarrgarten an der Melanchthonkirche

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst (Sommerkirche)

Sonntag, 26. Juli: kein Gottesdienst im Baumhofzentrum

Sonntag, 2. August, 10 Uhr: Gottesdienst (Sommerkirche)

Die Sommerkirche Die Sommerkirche wird sich in diesem Jahr mit dem Thema „Sex & Crime in der Bibel“ beschäftigen. Die Gottesdienste werden abwechselnd an den beiden Standorten - Melanchthonkirche und Baumhofzentrum - stattfinden und einheitlich um 10 Uhr beginnen.

Regelmäßige Termine donnerstags

Seniorenbüro Südwest: Stadtteilfrühstück an jedem 4. Donnerstag im Monat in der Sternwarte Sundern, Blankensteiner Straße, 9 bis 11 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Tel. 588 68 555

Dorfkirche: Posaunenchor 18.00 Uhr // Chor 19.45 Uhr

Musikverein Gut Klang Stiepel: Orchesterproben im Heinrich-König-Zentrum, Wabenweg 14-16, 19 bis 22 Uhr

Emmauskirche: Offene Tür für Kinder von 6 bis 11: 16 bis 18 Uhr // Chorprojekt 19.45 Uhr // Yoga 18 bis 19.30 Uhr

freitags

Seniorenbüro Südwest: Infobank am Kreisverkehr Heinrich-König-/Karl-Friedrich-Straße, jeden 3. Freitag im Monat, 10 bis 12 Uhr

Rassegeflügelzuchtverein Phönix Stiepel: Monatsversammlung in „Haus Oveney“, Oveneystraße 64, jeden 2. Freitag/Monat, 20 Uhr

samstags

parkrun über 5 Kilometer, Treffpunkt: Parkplatz P2 am Kemnader See, Blumenau 6, Start: 9 Uhr

sonntags

Katholische Öffentliche Bücherei, Pfarrheim St. Marien (erste Etage), Am Varenholt 15, 10 bis 13 Uhr

Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Marien

samstags

18.30 Uhr Vorabendmesse

sonntags

9 Uhr: Konventamt // 11.30 Uhr: Familienmesse
13.30 Uhr: Hl. Messe // 18.30 Uhr: Abendmesse

Tägliches Offizium

6.00 Uhr: Invitatorium, Lesehore // 6.45 Uhr: Laudes (Morgenlob)
7.15 Uhr: Konventmesse // 12.00 Uhr: Mittagsgebet
17.30 Uhr: Vesper (Abendlob)
19.50 Uhr: Komplet (sonntags, montags und in Ausnahmefällen ist die Komplet gleich im Anschluss an die Vesper, Bernardikapelle)

Regelmäßige Gottesdienste

Montag bis Samstag, 7.15 Uhr: Konventmesse

Montag bis Samstag, 18.30 Uhr: Pfarrmesse

Montags anschließend an die Abendmesse: Rosenkranz

Samstag bis Mittwoch, 16.45 - 17.15 Uhr: Eucharistische Anbetung

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 26. Juli, 15.30 Uhr: Hl. Messe in englischer Sprache

Katholische Kirchengemeinde Wiemelhausen St. Johannes, Brenscheder Straße 43

samstags: Vorabendmesse in St. Martin, 17 Uhr

sonntags: Hl. Messe im St. Johannes-Stift, 10 Uhr
Hl. Messe in St. Johannes, 11.30 Uhr

mittwochs: Rosenkranzandacht im St. Johannes-Stift, 18 Uhr
Hl. Messe im St. Johannes-Stift, 18.30 Uhr

freitags: Hl. Messe in St. Johannes, 8.30 Uhr

Mittwoch, 1. Juli, 15 Uhr: Kinderkirche mit dem Thema „die Sonne und die schönste Zeit des Jahres“, Kirche St. Martin, Am langen Seil 120

Samstag, 11. Juli, 16 Uhr: Krabbelgottesdienst, Kirche St. Johannes, Brenscheder Straße 43

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr: Kirche für Kids, Kirche St. Johannes, Brenscheder Straße 43

Kath. Kirchengemeinde Heilige Familie Heimkehrer-Dankeskirche, Karl-Friedrich-Straße 109

samstags, 18.30 Uhr: Vorabendmesse

donnerstags, 9 Uhr: Hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde Stiepel

Samstag, 27. Juni, 12 Uhr, Dorfkirche: Taferinnerungs-Gottesdienst, Pfarrerin Adelheid Nesperke

Sonntag, 5. Juli, 10 Uhr, Dorfkirche: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Christine Böhler

Donnerstag, 9. Juli, 10.30 Uhr, Lutherhaus: Gottesdienst für die BewohnerInnen des Haus am Luthergarten, Prädikantin Katharina Batz, Orgel: Herr Beule

Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr, Lutherhaus: Kindergottesdienst, Ki-Go-Team

Sonntag, 12. Juli, 11 Uhr, Lutherhaus: Lobpreis-Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft), Vikarin Luisa Lojewski

Samstag, 18. Juli, 10.30 Uhr, AWO-Seniorenheim Wabenweg: AWO-Gottesdienst, Vikarin Luisa Lojewski

Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr, Dorfkirche: Sommerkirche – Gottesdienst, Pfarrer Christian Zimmer

Sonntag, 26. Juli, 11 Uhr, Lutherhaus: Sommerkirche – Agendari-scher Gottesdienst, Vikarin Luisa Lojewski

Sonntag, 2. August, 10 Uhr, Dorfkirche: Sommerkirche – Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Martin Röttger

Evangelische Kirchengemeinde Weitmar-Mark Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65a

Sonntag, 28. Juni: kein Gottesdienst in der Emmauskirche

Sonntag, 5. Juli: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Krohn

Sonntag, 12. Juli, 11 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Hövermann

Sonntag, 19. Juli, 11 Uhr: Sommerkirche, Pfarrer Schulze

Sonntag, 26. Juli, 11 Uhr: kein Gottesdienst in der Emmauskirche

Sonntag, 2. August, 11 Uhr: Sommerkirche mit Abendmahl, Pfarrerin Haferung



IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN BOCHUM



**Geschäftsstelleninhaber
Michael Kayka**

Dipl.-Ing. Architekt
Geprüfter freier Sachverständiger für
Immobilienbewertung (PersCert®)

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie und
unverbindliche Marktpreiseinschätzung
ihrer Immobilie an.

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL IMMOBILIEN | Shop Bochum
Hattinger Straße 44 | 44789 Bochum
T.: 0234 - 97 88 894 0 | bochum@von-poll.com



www.von-poll.com/bochum

F.M. HOFFMANN
Heizung • Sanitär • Solar

**Die Profis für ihre Bad- und
Heizungsmodernisierung**

44805 Bochum / Castroper Hellweg 409
Tel.: 0234 - 89 11 90 / www.fm-hoffmann.de

Zwei NRW-Titel gehen nach Stiepel

Golfer des Bochumer GC zeigten sich von ihrer besten Seite

Golfsportler des Bochumer GC waren bei den NRW-Meisterschaften erfolgreich und brachten zwei Titel mit nach Stiepel.

Ulrich Schulte vom Bochumer GC gewann bei den NRW-Meisterschaften der AK 50 im GC Leverkusen den Titel. Mit starken Runden von 73 und 78 Schlägen behauptete er sich auf dem anspruchsvollen Platz gegen ein hochklassiges Teilnehmerfeld und sicherte sich verdient den Meistertitel. Vor allem am Finaltag bewies Ulrich Schulte große Nervenstärke und brachte seinen Vorsprung ins Ziel. Mit dem Erfolg setzt er ein starkes Ausrufezeichen für den Bochumer GC auf Landesebene. Frank von Skwarczinsky vom Internationalen GC Bonn spielte mit 77 Schlägen den besten Score der Finalrunde und gewann damit die Silbermedaille. Bronze ging an Felix Duden vom GC Hösel. Zweitbesten Bochumer war Christian Schabram auf Rang elf.

+++++

Ein weiterer erfolgreicher Auftritt für den Bochumer Golfclub folgte bei den



Die Sieger beim WGS-Turnier 2026: hintere Reihe (2. von rechts) der Brutto-Gesamtsieger Jörg Hons vom Bochumer Golfclub.

Foto: Blosser

NRW-Meisterschaften der AK 65 im GC Schloss Vornholz. Thomas Schimetzek sicherte sich im Kreis Warendorf den Titel. Mit einer Runde von 73 Schlägen (+1) setzte er sich an die Spitze des Teilnehmerfeldes. Da die ursprünglich geplante zweite Runde aufgrund von Unwettern nicht ausgetragen werden



konnte, wurde das Ergebnis der ersten Runde als Endstand gewertet. Zweitbesten Bochumer auf Rang zwölf war Jörg Hons mit 80 Schlägen. Bei den AK 65-Damen belegte Gisela Durdak vom BOGC den geteilten achten Rang, auf Rang 13 wurde Vereinskollegin Beate Gall-

hoff gewertet.

+++++

„Der Bochumer Golfclub hat eine traumhafte Anlage mit schnellen Grüns!“ So oder so ähnlich lautete die allgemeine Beurteilung der 62 Teilnehmer beim Turnier der

Westfälischen Golf-Senioren (WGS) mit Blick auf die Anlage in Stiepel. Allerdings spielte das Wetter nicht mit. Am Vortag hatte es stark geregnet, sodass die Carts nicht fahren durften. Neben dem Golfspiel wurden die Gäste aus ganz Westfalen mit Frühstück, Halfway-Verpflegung und Abendessen versorgt. Die besten Ergebnisse wurden in zwei Nettogruppen mit jeweils vier Spielen sowie zwei Bruttosiegern (Gesamt und 70+) unter viel Beifall von WGS-Vorstandsmitglied Holger Rangol und dem BOGC-Senioren-Captain Gerd Döring geehrt. In der Brutto-Gesamtwertung feierte Jörg Hons (7,3) mit 26 brutto einen Heimsieg.

Sommerfest mit Boule-Turnier

Ein unterhaltsames und auch umfangreiches Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher des Sommerfestes, das der TC Rot-Weiß Stiepel am Samstag, 11. Juli, ab 15 Uhr auf seiner Anlage an der Kemnader Straße 145 veranstaltet. Integriert in das Sommerfest ist unter anderem auch das mittlerweile traditionelle Boule-Turnier um den „Stiepeler Bote Cup“. Wie es bei einem Tennisverein zu erwarten ist, spielt der Sport im Rahmen dieser Veranstaltung eine wichtige Rolle. In der Zeit von 15 bis 18 Uhr gibt es Spiel und Spaß mit der R2S Tennis Academy, die Probetrainings für Kinder (15 bis 16 Uhr) und Erwachsene (16 bis 17 Uhr) sowie Spielspaß für Jugendliche anbietet (17 bis 18 Uhr). Ab 18 Uhr kommt dann DJ Timo zum Zug

BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN



Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 77 1366
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

Fenster und Türen vom Profi

Seit 60 Jahren zuverlässiger Partner

Das familiengeführte Kunststoff-Fenster-Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 60-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen.

Die eigene Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure. Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.

Levke Uhlmann paddelt zur WM nach Halifax

KC Wiking zeigt starke Leistungen in Saaldorf und Bratislava

Ein erfolgreiches Pfingst-wochenende liegt hinter den Sportlerinnen und Sportlern des KC Wiking Bochum aus Stiepel. Sowohl bei der Regatta im thüringischen Saaldorf als auch bei einer internationalen Regatta im slowakischen Bratislava feierten die „Wikinger“ zahlreiche Erfolge.

Mit seiner Schülermannschaft nahm der KC Wiking an der Regatta in Saaldorf teil. Die männlichen Schüler A gingen im Einer-, Zweier- und Vierer- Canadier an den Start und überzeugten mit starken Leistungen. Beson-



Levke Uhlmann und ihre Partnerin Marie Freisinger (Bildmitte) qualifizierten sich für die Junioren-WM in Halifax. Fotos (2): KCW

ders erfolgreich waren Jona Haltaufderheide, Linus Trilling und Max Schilling. Sie

führen in ihren Rennen stets im Vordergrund mit und mussten sich lediglich einem starken Konkurrenten aus Leipzig geschlagen geben.

Für einen perfekten Wettkampf sorgte Lotta Uhlmann. Sie gewann sämtliche ihrer Rennen und war dabei sowohl im Einer als auch im Zweier mit ihrer Partnerin Helena Lachenicht erfolgreich. Damit gehörte sie zu den erfolgreichsten Athletinnen der Regatta.

Zeitgleich fand in Bratislava eine internationale Regatta statt. Einige Juniorinnen

und Junioren des KC Wiking machten sich auf den weiten Weg in die slowakische Hauptstadt, um sich mit der internationalen Konkurrenz zu messen. Besonders bei den Langstreckenrennen über 5000 Meter bewiesen Antonia Lachenicht, Lasse Trilling und Junia Leiß großes Durchhaltevermögen. Ihre starken Leistungen wurden mit Gold- und Silbermedaillen belohnt.

Ebenfalls in Bratislava am Start war Levke Uhlmann. Sie trat jedoch für die Junioren-Nationalmannschaft an. Mit einem souveränen Sieg über die 500-m-Distanz im Kajak-Zweier gemeinsam mit ihrer Partnerin Marie Freisinger aus Karlsruhe sicherte sie sich endgültig die Qualifikation für die Junioren-Weltmeisterschaft. Diese findet Anfang Juli im kanadischen Halifax statt.

Der KC Wiking blickt damit auf ein äußerst erfolgreiches Pfingstwochenende zurück und freut sich über zahlreiche Medaillen sowie die WM-Qualifikation einer seiner Nachwuchsatletinnen.



Mit seiner Schülermannschaft nahm der KC Wiking aus Stiepel erfolgreich an der Regatta in Saaldorf teil.



GEBÄUDESERVICE

alles rund um Reinigung!

- » Privat und Gewerbereinigung
- » hochwertige Reinigungsgeräte
- » Außenanlagen, Büro-, Baureinigung, Treppenhaus, Privatanlagen

Alle Preise inklusive Reinigungsmittel!

0234 / 90418600 | humangebäudeservice@gmail.com | human-gebäudeservice.de

M. Sc. Architektur [AKNW]
Human Toloie



- » Planen
- » Entwerfen
- » Bauen
- » Genehmigen



0234 / 90418600 | info.humanarchitektur@gmail.com | humanarchitektur.de

KOMPLETTLÖSUNGEN

aus einer Hand!



- » individuelle Festpreisangebote
- » Innen sowie Außenbereich
- » Gewerbe und Privathaushalte
- » großes Leistungsspektrum



Website

info@humanbau.de | humanbau1@gmail.com

Büro 0234 90418600
Mobil 0163 200 6 900



DEKRA / IQ zertifizierter-Sachverständiger

M. Sc. Architektur
Human Toloie

- » Bauschadenbewertung (SVB)
- » Wasserschadenbewertung (Versicherung)
- » eingetragener DESAG-Experte

Deutsche Sachverständigen Gesellschaft mbH

human.sachverständiger@gmail.com | humansachverständiger.de

Platt, aber glücklich

RW Stiepel: C2-Junioren erlebt unvergessliches Abenteuer in Kopenhagen

Internationale Gegner, emotionale Siege und großer Teamgeist: Die Reise nach Dänemark wurde für die Nachwuchsfußballer von Rot-Weiss Stiepel zu einem Erlebnis, das weit über den Sport hinausging. Als sich die C2-Junioren von Rot-Weiss Stiepel am frühen Freitagmorgen vor Pfingsten auf den Weg nach Kopenhagen machten, ahnte wohl noch niemand, welche Geschichten dieses Wochenendes schreiben würde. Mit 20 Spielern und den Trainern Tobias Dörk und Jens Reinelt

reiste die Mannschaft nach Dänemark, um am Copenhagen Cup 2026 teilzunehmen – einem der größten internationalen Jugendfußballturniere Skandinaviens. Am Pfingstwochenende trafen auf der Sportanlage des Avedøre-Stadions rund 80 Mannschaften aus ganz Europa aufeinander, um sich auf internationalem Parkett miteinander zu messen. Allein in der Altersklasse U14 waren Teams aus Schweden, Dänemark, den Niederlanden und Deutschland vertreten. Schon die Anreise sorgte für



Trainer Tobias Dörk ging immer mit guter Laune voran.

beste Stimmung. Im Bus reiste auch eine niederländische

Mädchenmannschaft mit, die während des gesamten Wochenendes immer wieder für Gesprächsstoff sorgte. Auch sportlich wusste Rot-Weiss Stiepel zu überzeugen und startete stark ins Turnier. Zum Auftakt erkämpfte sich das Team gegen den niederländischen Vertreter SV Kampong Voetbal ein respektables 0:0. Gegen den spielstarken Gegner fühlte sich das Unentschieden für die Mannschaft bereits wie ein kleiner Sieg an. Anschließend wartete das schwedische Team IFK

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

AUS DER GESCHÄFTSWELT

Was früher selbstverständlich war, ist heute die Ausnahme: Ein gutes Polstermöbel

Wer ein hochwertiges Sofa, Sessel, Wohnzimmergarnitur oder Stühle besitzt, wird in den gängigen Möbelhäusern schwer einen qualitativ gleichwertigen Ersatz beim Neukauf finden. In der Regel soll heute ein Möbel innerhalb von maximal zehn Jahren durch Neukauf ersetzt werden müssen. Gut für's Möbelhaus, schlecht für Sie! Denn wer billig kauft, kauft oft! Man muss sich von Anfang an mit schlechter Qualität abfinden und die Auswahl an wirklich guten Möbeln ist durch den heute üblichen Einheitsbrei der wenigen Formen und Farben, immer geringer geworden.

Es gibt aber eine Alternative: Eine gute Polstereiwerkstatt. Voraussetzung ist natürlich: Sie besitzen schon ein gutes, aber in die Jahre gekommenes Qualitätsmöbel – je älter, um so besser, denn in der ganzen Zeit hat es Ihnen gute Dienste geleistet.

Jetzt ist aber der Bezug verbraucht oder auch das Polster? Kein Problem. Da kann Susanne Ringler helfen. Seit über 40 Jahren in diesem Handwerk und seit 20 Jahren selbstständige Ramausstattmeisterin, ist sie mit ihrer Polstereiwerkstatt auf die Aufarbeitung und Erneuerung von Polstermöbeln spezialisiert – von modernen Möbeln über Antiquitäten, Stühlen, Sesseln, Sofas, Eckbänken bis hin zu losen Kissen. Mit einer riesigen Auswahl verschiedenster Stoffen und Leder bieten sich hier die vielfältigsten Gestaltungsmöglichkeiten für Ihr Polstermöbel – egal ob uni oder gemustert, Stil oder modern, Stoff oder Leder, Wolle, Leinen, Kunstfaser. Auch die Eigenschaften des neuen Bezuges oder der Polsterung sind wichtig. Susanne Ringler berät und unterstützt über die technischen Daten, Unterschiede, Vor- und Nachteile. Dazu verleiht sie die Kollektionen

auch gerne für ein paar Tage den Kunden, damit diese in ihrem Zuhause bei den eigenen Lichtverhältnissen und Räumlichkeiten eine gute Entscheidung treffen können. Eine erste Kontaktaufnahme per Telefongespräch, oder per Whats App, gerne auch mit Bildern, ist immer möglich. Bei Großmöbeln bietet sich immer ein Erstgespräch in der Werkstatt an – am besten mit Termin. Fotos zur ersten Einschätzung können gerne

mitgebracht werden. Kleinmöbel wie z.B. Stühle, kleinen Sessel, lose Kissen bitte zur Ansicht in die Werkstatt bringen.

Polsterei Susanne Ringler, Hattinger Straße 788 in Bochum-Linden (Einfahrt bei CB Citybäckerei, der Eingang der Werkstatt ist in der Einfahrt rechts in der Kirchenmauer).
Telefon: 0234 / 54 649 627,
mobil: 0177 / 430 45 10.
www.polsterei-bochum.de

Polsterei
WERKSTATT

Hattinger-Str. 788 · 44879 Bochum
Telefon 0234 / 54 649 627
Fax 0234 / 54 649 626
Mobil 0177 / 4 30 45 10
E-Mail: susanneringler@web.de
Internet: www.polsterei-bochum.de

Susanne Ringler
– Handwerksmeisterin –

Aufarbeitung & Restaurierung von Polstermöbeln
Neuanfertigung von Polster-Stilmöbeln



Nach dem 1:0-Sieg gegen Groß Flottbek starteten die Stiepler Ujungs die Kabinenparty. Fotos (3): RW Stiepel

Stocksund. Die 0:3-Niederlage war zwar deutlich, doch die Schweden spielten „gefühl in einer anderen Liga“. Der emotionale Höhepunkt des ersten Turniertages folgte im entscheidenden Spiel gegen die Groß Flottbeker Spielvereinigung. Die Ausgangslage war klar: Nur mit einem Erfolg würde die Mann-

schaft am zweiten Turniertag an weiteren Platzierungsspielen teilnehmen dürfen. Die Spieler waren bis in die Haarspitzen motiviert. Mit großem Einsatz, Leidenschaft und mannschaftlicher Geschlossenheit erkämpfte sich Rot-Weiss Stiepel einen viel umjubelten 1:0-Sieg. Als der Schlusspfiff ertönte,



Großer Auftritt auf der internationalen Bühne: Die C2-Junioren von RW Stiepel beim Copenhagen Cup 2026.

brachen alle Dämme. In der Kabine wurde ausgelassen gefeiert, als hätte die Mannschaft bereits das Turnier gewonnen.

Auch am zweiten Turniertag zeigte die Mannschaft eindrucksvoll, dass sie auf internationaler Bühne bestehen kann. Gegen Blau-Gelb Berlin waren die Bochumer über weite Strecken das spielbestimmende Team. Die Entscheidung fiel schließlich im Elfmeterschießen. Nach einem dramatischen Krimi musste sich Rot-Weiss Stiepel denkbar knapp mit 6:7 geschlagen geben.

Doch die Mannschaft ließ sich davon nicht beeindrucken und setzte zum Abschluss noch einmal ein sportliches Ausrufezeichen. Gegen V.V. Esto aus den Niederlanden dominierte Rot-Weiss Stiepel die Begegnung von Beginn an und belohnte sich mit einem hochverdienten 3:0-Erfolg.

Am Pfingstmontag trat die Mannschaft schließlich die rund zehnstündige Heimreise nach Bochum an. Nach drei intensiven Tagen kehrten die Spieler erschöpft, aber voller Eindrücke und mit vielen Geschichten im Gepäck zurück nach Bochum. Internationale Gegner, neue Freundschaften, spannende Spiele und viele gemeinsame Erlebnisse machten die Reise zu etwas ganz Besonderem.

Auch die Trainer Tobias Dörk und Jens Reinelt zeigten sich hochzufrieden: „Wir haben in Kopenhagen nicht nur guten Fußball gesehen, sondern vor allem erlebt, was für eine großartige Mannschaft wir haben. Die Jungs haben unseren Verein hervorragend vertreten, sind als Team noch enger zusammengewachsen und haben unglaublich viele Erfahrungen gesammelt. Nach diesen Tagen sind wir platt, aber glücklich – und stolz auf die Jungs.“



Nach zweijähriger Abstinenz sind die C1-Junioren von Rot-Weiß Stiepel wieder in die Kreisliga A aufgestiegen. Das Team von Luigi Rapisardi (ganz rechts) und Rainer Kuka (ganz links) hat das Ziel am Ende souverän erreicht. Die Mannschaft spielte in den vergangenen Wochen gegen die unmittelbaren Konkurrenten und blieb dabei ungeschlagen. Dazu haben die Stiepler den Top-Torjäger der Liga in ihren Reihen: Maximilian van Ryn mit 19 Treffern. Foto: RW Stiepel

NASSE WÄNDE?

FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung.
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub
Herner Str. 299, 44809 Bochum
☎ 0234 - 2984098 oder 0202 - 308034

www.isotec.de/bochum

ISOTEC
IMMER BESSER.

Thorsten Schöpe

Holz- und Montageservice

- Fußböden
- Fenster - Türen
- Einbruchschutz der Firma ABUS
- Rolläden - Dachausbau
- Gleit- u. Schiebetürsysteme

Der ideale Ansprechpartner auch für Wohngemeinschaften und Hausverwaltungen.

Am Varenholt 79b - Bochum-Stiepel
Tel.: 0234-388 93 53 o. 0171-122 35 58

Sehr gute Stimmung und kuriose Sprünge

Gute Leistungen beim Springertag des USC Bochum auf dem Uni-Sportplatz

Als einen Wettkampf mit „sehr guter Stimmung und spannenden Entscheidungen sowie kuriosen Sprüngen“ charakterisierte USC-Trainer Wolfgang Mohr die Atmosphäre und den Ablauf des Ende Mai auf dem Uni-Sportplatz ausgetragenen Springertages.

24 Stabhochspringerinnen und -springer der LGO Dortmund und des USC Bochum hatten sich zum Wettkampf eingefunden, um Saison- oder persönliche Bestleistungen aufzustellen. Sehr stark waren vor allem die Leistungen der Männer und Frauen. Mit 5,21 Meter erreichte Hendrik Hohmann (LGO) auf seiner früher heimischen An-



Stabhochspringerinnen und -springer der LGO Dortmund und des USC Bochum hatten sich zum Wettkampf eingefunden, um Saison- oder persönliche Bestleistungen aufzustellen. Foto: USC

lage eine Saisonbestleistung. Zweiter wurde Clubkamerad Till Marburger mit 5,00 Metern, gefolgt von Luis Rist (USC), der mit 4,80 Meter eine persönliche Bestleistung aufstellte. Jan Ollech (USC) blieb nach 4,80 m im Zehnkampf mit 4,60 m unter seiner

Saisonbestleistung. Stark waren die Dortmunder Frauen. Regine Backenecker und Lea Laux übersprangen 4,00 Meter. Paula Schulte im Walde wurde Dritte mit 3,90 Meter. Persönliche Bestleistungen erreichten die 16-jährigen Springer des USC:

Clemens Thelen 3,20 Meter, Joshua Kuhn 3,10 Meter und Jakob Pfister 3,00 Meter. Weitere USC-Ergebnisse: Albara Alkhalil (M15), 2,90 Meter; Niklas Köller (M14), 2,50 Meter (PB); Marla Korsch (W14), 2,10 Meter; Paul Grasse (M12), 2,10 Meter.

Schnell unterwegs: Staffelsieg und Vereinsrekord

Mit großem Erfolg nahmen die 13-jährigen Mädchen des USC Bochum am 114. Hammer Turn- und Spielfest teil, das seit 1892 existiert. Besonders wichtig ist den Veranstaltern, jungen Sportlern und Sportlerinnen die Möglichkeit zu geben, erste

Wettkampferfahrungen zu sammeln. Diese Chance ergab sich somit auch für die Mädchen des USC Bochum. Die Konkurrenz war groß. Bei dieser Veranstaltung zeigte sich, dass der USC über eine starke Nachwuchsgruppe verfügt, die im Sprint über 75 Meter dominierte. Marie

Franz gewann den Sprint über 75 Meter mit 10,32 Sekunden. Marlene Funke wurde Dritte mit 10,50 Sekunden vor Alaa Ahakki, die 10,61 Sekunden erreichte. Sie alle erzielten persönliche Bestzeiten. Folglich war auch mit einem Sieg der 4x75-m-Staffel zu

rechnen. Doch der Ausgang des Rennens mit einem knappen Vorsprung von sieben Hundertstel war äußerst knapp mit 39,75 Sekunden vor der Staffel von SuS Oberaden mit 39,82 Sekunden. Neben dem Sieg jubelten die Mädchen auch über einen Vereinsrekord.



Das Foto zeigt die erfolgreiche Staffel mit (v.l.) Alaa Ahakki, Lina Minzlaff, Marlene Funke und Marie Franz. Im Vordergrund Trainer Rüdiger Engelmeier. Foto: USC Bochum

automobilcenter
weitmar gmbh

- Renault Vertragshändler
- Dacia und Suzuki Servicepartner
- HU/AU täglich (TÜV Rheinland)
- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Wohnmobilvermietung
- Alle Service- und Wartungsarbeiten

elsa-brändström-str. 31 44795 Bochum 0234/ 41 75 76-0
www.ac-weitmar.de

Vorsorgevollmacht – aber sicher! Teil 2.

1. Wie errichte ich eine Vorsorgevollmacht?

Das Gesetz sieht vor, dass eine Vorsorgevollmacht schriftlich erstellt werden muss. Dies bedeutet, dass es einen Text geben muss, der von dem Vollmachtgeber eigenhändig unterschrieben wurde. Dies ist die Mindestanforderung für eine Vorsorgevollmacht.

2. Welche weiteren Formen gibt es für die Errichtung einer Vorsorgevollmacht?

Aus anderen Vorschriften können sich weitere Formerfordernisse ergeben. Beispielsweise sieht die Grundbuchordnung vor, dass Vollmachten, wenn diese auch für Grundbuchangelegenheiten genutzt werden sollen, mindestens öffentlich beglaubigt sein müssen. Dies bedeutet, dass die Unterschrift unter dem Text der Vorsorgevollmacht durch einen Notar oder auch die zuständige Betreuungsbehörde beglaubigt werden muss.

Soll die Vollmacht beispielsweise auch die Möglichkeit abdecken, dass der Bevollmächtigte für den Vollmachtgeber ein Darlehen aufnimmt, muss die Vollmacht sogar notariell beurkundet werden. Eine solche Situation kann sich beispielsweise dann ergeben, wenn aufgrund einer eingetretenen Erkrankung, Umbaumaßnahmen an einer vorhandenen Immobilie erforderlich werden, um diese behindertengerecht umzubauen.

3. Werden Vorsorgevollmachten ohne weiteres anerkannt?

Gerade bei Banken kann es Schwierigkeiten geben, wenn aufgrund einer einfachen Vorsorgevollmacht ein Zugriff auf Konten des Vollmachtgebers erfolgen soll. In der Regel bestehen die Banken darauf, dass entweder eine gesonderte Bankvollmacht durch einen bankinternen Vorgang erteilt wurde oder aber die Vollmacht mindestens öffentlich beglaubigt ist. Notariell beurkundete Vollmachten werden hingegen ohne weiteres akzeptiert.

4. Was ist der Unterschied zwischen der Vorsorgevollmacht und der Patientenverfügung?

In der Vorsorgevollmacht wird festgelegt, welche Personen zur Vertretung berechtigt sind und was sie aufgrund der Vollmacht alles tun dürfen. Die Patientenverfügung legt inhaltlich fest, in welchen konkreten Behandlungssituationen eine Behandlung durchgeführt oder gegebenenfalls auch abgebrochen werden soll und welche Behandlungen in bestimmten gesundheitlichen Situationen abgelehnt werden. Die Patientenverfügung ist also eine verbindliche Vorgabe für behandelnde Ärztinnen und Ärzte aber auch für die Bevollmächtigten in Gesundheitsfragen.

5. Wie errichte ich eine Patientenverfügung?

Auch eine Patientenverfügung muss schriftlich errichtet und eigenhändig unterschrieben werden.

6. Wie ist das Zusammenspiel zwischen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung?

Entscheidungen über die Durchführung oder auch das Unterlassen von Behandlungsmaßnahmen können weder von den behandelnden Ärztinnen und Ärzten noch

von dem Bevollmächtigten allein entschieden werden. Es gilt eine Art Vier-Augen-Prinzip, dass dazu führt, dass solche Entscheidungen nur gemeinsamen von den Ärztinnen und Ärzten auf der einen Seite und dem Bevollmächtigten auf der anderen Seite getroffen werden können.

7. Wo finde ich weitere Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung?

Weitergehende Informationen zu diesen Themen und zur Frage der Registrierung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung finden Sie auf der Webseite des von der Bundesnotarkammer betriebenen zentralen Vorsorgeregisters: www.vorsorgeregister.de.



Christoph Daniel
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Bahnhofstraße 32a,
58452 Witten

Ich freue mich
auf Ihren Anruf
Telefon:
02302/961990

www.daniel.legal



Daniel Rechtsanwälte PartG mbB

NOTAR

Ihr Rechtsanwalt
und Notar
Fachanwalt für
Erbrecht
informiert



STADT PARK FEST



11. Juli
13-18 Uhr

12. Juli
11-18 Uhr

STADTWERKE
BOCHUM



TIERPARK +
FOSSILIUM BOCHUM
Mein Zoo hautnah.



Sparkasse
Bochum